

Das neue Automagazin für Hannover und die Region

# Hannover mobil

08

Dez./Jan. 2011/12 · Tel. 05121-518521  
www.teamschroedel.de  
info@teamschroedel.de

**kostenlos zum  
Mitnehmen!**

**Tolle Gewinne!!!**

**5x2  
Eintrittskarten  
zur**

**ABF**   
Seite 3



**VW up!: der neue Volks-Wagen**



**Opel Zafira Tourer:  
Variabilitäts-Meister**

**Honda Civic: futuristisch  
und funktional**

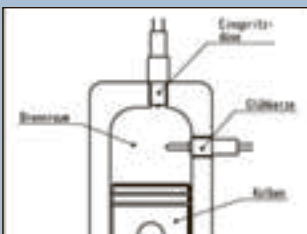


**Neu: Mercedes Benz M-Klasse, 3er BMW und mehr ...**



**Geschenktipps für  
Autofahrer und  
-fans**

**Technik erklärt:  
Der Selbstzünder**



Seite 30

**Tuningparadies:  
Essen-Motorshow**



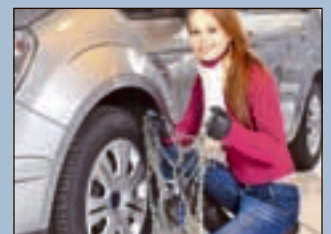
ab Seite 12

**Saisonabschluss:  
ADAC-Oldietreffen**



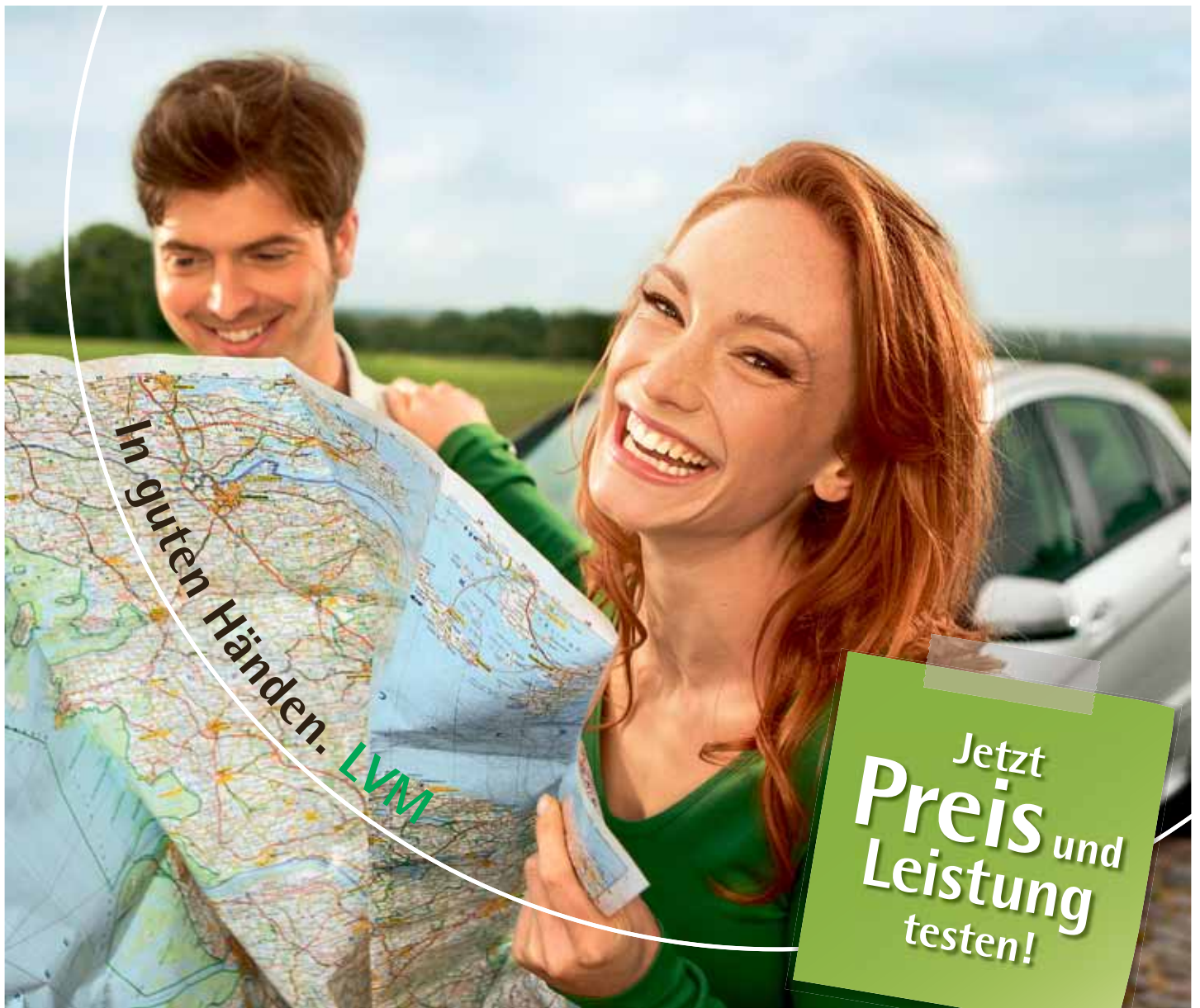
ab Seite 14

**Alles OK für die  
Fahrt im Schnee?**



ab Seite 26





In guten Händen. **LVM**

Jetzt  
**Preis** und  
**Leistung**  
testen!

# Genau das, was Sie suchen! LVM-Autoversicherung

Die LVM-Servicebüros in Ihrer Nähe beraten Sie gern:

**Karsten Wiese**  
Telefon (0511) 2 62 53 45  
30453 Hannover

**Siegfried Woitulek**  
Telefon (05137) 9 09 99 51  
30926 Seelze

**Barbara Dorau**  
Telefon (05101) 91 51 36  
30982 Pattensen

**Michael Suchy**  
Telefon (0511) 2 79 44 10  
30419 Hannover

**Wolfgang Siebert**  
Telefon (0511) 45 98 17 30  
30519 Hannover

**Matthias Fiebeck**  
Telefon (05137) 5 09 09  
30926 Seelze

**Eva Meyer**  
Telefon (05101) 91 51 36  
30982 Pattensen

**Andreas Wagner**  
Telefon (0511) 54 48 87 61  
30629 Hannover

**Andreas Zessler**  
Telefon (05139) 80 55 00  
30938 Burgwedel

**Matthias Mai**  
Telefon (053033) 9 81 21 95  
31515 Wunstorf

**Dirk Nielen**  
Telefon (0511) 2 15 60 77  
30851 Langenhagen

**Andreas Immisch**  
Telefon (05109) 97 51  
30952 Ronnenberg

**Harald Meine**  
Telefon (05041) 50 52  
31832 Springe

**LVM**  
VERSICHERUNG



Impressum



Herausgeber

Team Schroedel  
Kehrwiederwall 10  
31134 Hildesheim

Anzeigen- und Redaktionsleitung

Thomas Schroedel (V.i.S.d.P.)  
Tel.: 05121 518 521  
Email: info@teamschroedel.de

Satz und Druckvorstufe

Bultmann & Wenzel  
Agentur für Kommunikation  
Feldstraße 15, 30880 Laatzen  
www.bultmannundwenzel.com  
mail@bultmannundwenzel.com

Druck

Oppermann-Druck  
Gutenbergstr. 1  
31552 Rodenberg

Diesmal verlosen wir **5 x 2 Eintrittskarten zur ABF**, der Freizeitmesse in Hannover, die Ende Januar unter anderem wieder mit den Au-

# DANKE!

Zum Jahresende ist traditionell eine gute Gelegenheit, Danke zu sagen:

Wir, das Team der HANNOVERmobil, bedanken uns bei Ihnen, liebe Leser, dass Sie uns so zahlreich die Treue halten und uns mit Anregungen und Feedback helfen, das abwechs-

lungsreiche und informative Automagazin für die Region zu schaffen. Und wir bedanken uns bei Ihnen, liebe Inserenten, dass Sie die HANNOVERmobil als Werbemedium nutzen und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit im neuen Jahr.



Thomas Schroedel, Herausgeber



**Wir wünschen Ihnen allen besinnliche Weihnachtstage, einen guten Rutsch ins Jahr 2012 – und viel Spaß beim Lesen der aktuellen Ausgabe!**

## Verlosung

totagen und einer Caravan & Camping Schau lockt (siehe Seite 24). Und das müssen Sie tun, um zu gewinnen: schreiben Sie uns bis zum 25. Januar 2012, welcher Artikel Ihnen in der aktuellen Ausgabe der HANNOVERmobil am besten gefallen hat, dazu Ihren Namen und Anschrift/Telefon per Postkarte an Team Schroedel, Kehrwiederwall

10, 31134 Hildesheim oder per Mail an info@TeamSchroedel.de



\* Ihre Daten werden nicht weitergegeben, sie dienen nur zur Benachrichtigung im Gewinnfall.

## Gewinner!

Die Fulda BIG-Bikes aus unserer letzten Verlosung haben gewonnen:

**Lothar Buddenhagen**  
aus Pattensen

**Thomas Ganskow**  
aus Hannover

**Herzlichen Glückwunsch!**

## Öko-Label fürs Auto

Beim Neuwagenverkauf gilt seit dem 1. Dezember 2011: Alle Autos, die zum Verkauf oder Leasing angeboten werden, müssen mit dem neuen Pkw-Label gekennzeichnet werden. Darauf weist die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) hin. Das neue Label zeigt, ähnlich wie die Kennzeichnung für Haushaltsgeräte, mit einer farbigen CO2-Effizienzska von A+ (grün und sehr effizient) bis G (rot und wenig effizient), wie klimafreundlich ein Auto ist. Angaben zu den Kraftstoffkosten und zur Höhe der jährlichen Kfz-Steuer ergänzen die Farbskala.

Bei der Berechnung der Energieeffizienz eines Fahrzeugs wird dessen CO2-Ausstoß ins Verhältnis zu seinem Gewicht gesetzt. Damit ermöglicht das Pkw-Label den Vergleich innerhalb einer Fahrzeugklasse: Ein Kleinwa-

gen kann so mit einem anderen Kleinwagenmodell, ein Kombi mit einem Kombi verglichen werden. Dieser relative Ansatz ist auch bei Haushaltsgeräten üblich.

Farbige Pfeile in Grün, Gelb und Rot weisen auf die Effi-

zienzklassen A+ bis G hin. Kraftstoffverbrauch und -kosten sowie die Höhe der jährlichen CO2-basierten Kfz-Steuer sind ebenfalls Bestandteil des Labels. Potenzielle Kunden können so die Unterhaltskosten des Wagens vor dem Kauf abschätzen. Das Label berücksichtigt zudem bereits heute absehbare Neuentwicklungen, indem Angaben zum Stromverbrauch zur Kennzeichnung von Elektroautos, Plug-in-Hybriden und Brennstoffzellenfahrzeugen enthalten sind.

Weitere Infos zum Öko-Label gibt es unter [www.pkw-label.de](http://www.pkw-label.de)







**neu**

# Opel Zafira Tourer: Meister der Variabilität



Dank flexiblem Flex7-Sitzkonzept bietet der neue Zafira Tourer schier endlose Möglichkeiten der Sitzkonfiguration.



Fotos: Hersteller

Mit der Premiere des ersten Zafira im Jahr 1999 definierte Opel das Segment der siebensitzigen Kompaktvans. Mit dem komplett überarbeiteten Flex7-Sitzkonzept setzt jetzt der neue Zafira Tourer erneut Standards für Variabilität und Wohlfühlatmosphäre im Innenraum. Während sich die dritte Reihe weiterhin komplett im Boden des Kofferraums versenken lässt, wurde die zweite Sitzreihe vollstän-

dig neu gestaltet. Statt einer Sitzbank befinden sich hier nun serienmäßig drei Einzelsitze, die sich flach umlegen lassen und somit eine ebene Ladefläche bilden. Die drei Sitze können unabhängig voneinander 210 Millimeter in Längsrichtung verschoben werden. Optional gibt es außerdem das "Lounge-Sitzsystem", bei dem sich u.a. die Außensitze 50 Millimeter in Richtung

Fahrzeugmitte bewegen lassen, für eine größere Schulterfreiheit.

Als Fünfsitzer bietet der neue Zafira 710 Liter Gepäckraumvolumen (65 Liter mehr als das Vorgängermodell). Durch das Umklappen der zweiten Sitzreihe ergibt sich ein maximales Ladevolumen von 1.860 Litern (plus 40 Liter). Aber nicht nur für Familien mit großem Platzbedarf ist der Zafira Tourer der ideale flexible Begleiter. Mit edlem Design, geräumiger Lounge-Atmosphäre, einem weiterentwickelten Chassis sowie neuen Technologien will er seine Kundschaft erweitern.

Dafür hat Opel den Zafira Tourer auch mit jeder Menge Assistenzsystemen vollgepackt: An Bord sind u.a. ein Abstandswarner (hilft, Auf-

fahrunfälle zu vermeiden), die radargestützte adaptive Geschwindigkeitsregelung, das Sicherheitslichtsystem AFL+ (inklusive der Intelligenten Leuchtweiten-Regelung ILR), Verkehrsschilderkennung, Totwinkel-Warner und mehr.

Das Motorenangebot für den Zafira Tourer umfasst zum Start hocheffiziente Diesel- und Benzinmotoren mit einem Leistungsspektrum von 110 PS bis 165 PS.

Schon kurz nach Verkaufsbeginn erweitert ein besonders verbrauchsarmes ecoFLEX-Modell mit 2.0 CDTI-Common-Rail-Turbodiesel (130 PS, 119 g/km CO<sub>2</sub>-Ausstoß) und serienmäßiger Start/Stop-Technologie die Zafira Tourer-Familie.

Eine Erdgasversion mit 150 PS folgt ebenfalls in Kürze.



Der hell gestaltete Innenraum mit hochwertigen Materialien lässt ein großzügiges Raumgefühl entstehen. Eine optionale Panorama-Windschutzscheibe unterstützt die luftige Lounge-Atmosphäre.

## Angrillen!

Mit tollen Aktionen präsentieren die Opel Autohäuser Günther in Hannover und Sustrate in Pattensen den neuen Zafira Tourer. Am 14. Januar (Hannover) und 15. Januar (Pattensen) heißt es „Angrillen“ und Autos schauen. Neben dem Zafira Tourer werden auch die neuen Modelle Astra GTC, Combo und der zukunftsweisende Ampera vorgestellt. Vorbeischaun lohnt sich also!





# Alfa Romeo: Gewinnen und gewinnen lassen



Dauersieger: die Alfa Romeo Giulietta

Sie sammelt eine Auszeichnung nach der anderen: die Alfa Romeo Giulietta. Jüngst sicherte sie sich den 1. Platz in der Importkategorie der Kompakten bei der renommierten „Auto Trophy“ der Auto Zeitung – wie übrigens schon 2010.

93.743 Leser beteiligten sich an der „Auto Trophy 2011“; exakt 17,5 Prozent von ihnen votierten in der Klasse der kompakten Importfahrzeuge für die Giulietta, die damit ihre Wettbewerber deutlich auf Abstand hielt. In den zurückliegenden Monaten gewann die Giulietta darüber hinaus erste Plätze bei Wettbewerben wie „Die besten Autos“, dem „Autonis“ (jeweils auto motor und sport) und dem „Design Award“ (Auto Bild). Die für die Fahrer des Alfa Romeo wichtigste Auszeichnung erhielt die Giulietta auf europäischer Ebene: fünf Sterne und in der Gesamtwertung eines der besten Ergebnisse aller Zeiten im EuroNCAP-Crashtest.

Alfa Romeo lässt aber auch gerne mal andere gewinnen – wenn es ums Singen geht: Die Italiener fördern als automobiler Hauptsponsor die Castingshow „The Voice of Germany“, die seit Ende November bei SAT.1 und ProSieben läuft. Das Besondere an dieser Show: die Nachwuchs-

stars müssen die Jury – bestehend aus Größen wie Xavier Naidoo, Nena, Rea Garvey und The BossHoss – allein mit ihrer Stimme überzeugen.

Das Format ist in Ländern wie den USA oder den Niederlanden bereits ein Megaerfolg, mit Einschaltquoten



Gleiche Zielgruppe: der Alfa Romeo MiTo und die Casting-Show „The Voice of Germany“.

von deutlich über 50 Prozent in der Zielgruppe der 20- bis 49-Jährigen; auf nahezu 60 Prozent Marktanteil kam die Talentshow bei jungen Frauen im Alter zwischen 20 und 34 Jahren.

Und genau diese Werte korrespondieren auf den Punkt mit der Zielgruppe, die Alfa

Romeo für seine kompakte Baureihe Alfa Romeo MiTo im Visier hat. Die Mailänder Marke hat sich deshalb entschlossen, die vielversprechende Show mit TV-Trailern, Smartphone-Apps und zahlreichen weiteren Aktionen wie auch Gewinnspielen zu begleiten.

## Unwiderstehlich vernünftig. Giulietta setzt Maßstäbe im Kompaktsegment.



Abb. zeigt Sonderausstattung

L Leidenschaft, Sportlichkeit und atemberaubendes Design: Alfa Romeo Giulietta – laut Euro-NCAP-Test das sicherste Fahrzeug der Kompaktklasse – serienmäßig mit dynamischer Fahrstabilitätskontrolle VDC und 6 Airbags. Weitere Highlights der umfangreichen Serienausstattung: Klimaanlage, elektrische Fensterheber vorne, Start&Stopp-Automatik sowie LED-Tagfahrlicht. Und dank der Fahrdynamikregelung Alfa Romeo D.N.A. kommt auch der Fahrspaß nie zu kurz.

Alfa Romeo Giulietta



Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innerorts 10,8–5,5; außerorts 5,8–3,7; kombiniert 7,6–4,4. CO<sub>2</sub>-Emission (g/km): kombiniert 177–114.

Der Alfa Romeo Giulietta, bei uns ab € 15.900,-

Über attraktive Leasing- und Finanzierungsangebote der Alfa Romeo Bank informieren wir Sie gerne.



Misburger Str. 119 30625 Hannover Tel.: 0511 – 57 77 88 Fax.: 0511 – 56 33 93

Privatkundenangebot für nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge Alfa Romeo Giulietta bis 31.12.2011.



**neu**

## Dacia Duster: jetzt auch mit Flüssiggas

Dacia präsentiert mit dem Duster 1.6 16V LPG 105 4x2 bereits das dritte Modell, das mit Flüssiggasantrieb ab Werk lieferbar ist. Der Mehrpreis im Vergleich zum Benziner beträgt lediglich 800 Euro. Und weil man mit LPG rund 40 % bei den Kraftstoffkosten spart, amortisiert sich der Kauf bereits ab einer Fahrleistung von 20.000 Kilometern.

Der 102 PS starke Dacia Duster 1.6 16V LPG 105 ist ab 13.590 Euro erhältlich. Den

Spurt von 0 auf 100 km/h bewältigt er in 12,8 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit beträgt 162 km/h.

Um den Aktionsradius zu vergrößern, lässt sich der Dacia Duster LPG auch mit Superbenzin betreiben.

Der aufprallsichere 42-Liter-Gastank wird im Werk diskret in der Reserveradmulde unter der Ladefläche eingesetzt. So kann der große Kofferraum weiterhin uneingeschränkt genutzt werden.



## Jaguar XKR-S Cabriolet: explosive Raubkatze



Explosive Leistungsentfaltung, animierendes Handling, lässiger Komfort und diskreter Luxus: Jaguar präsentierte auf der L.A. Auto Show die offene Version des Hochleistungssportwagens XKR-S. Mit 550 PS erreicht das Cabriolet eine Höchstgeschwindigkeit von 300 km/h und sprintet in nur 4,4 Sekunden von 0 – 100 km/h. Bei letzten Abstimmungsfahrten

auf der Nürburgring Nord-schleife im Oktober erzielte das XKR-S Cabriolet eine Rundenzeit von unter 8 Minuten und gehört damit zu den schnellsten offenen Serien-Sportwagen. In Deutschland ist der Neuzugang der XK/XKR-Baureihe ab sofort bestellbar; Auslieferungen des zum Preis von 138.100 Euro angebotenen XKR-S Cabriolets erfolgen zum Frühjahr 2012.

## Renault Kangoo Z.E und Fluence Z.E. Rein elektrisch unterwegs

Seit Mitte November können Privat- und Gewerbekunden bei den deutschen Renault Partnern den Kangoo Z.E. und den Fluence Z.E. erstehen. Den kompakten Elektro-Transporter Renault Kangoo Z.E. gibt es ab 20.000 Euro (netto, ohne Mehrwertsteuer). Das umweltschonende Fah-

rerlebnis und das großzügige Platzangebot von Kangoo Z.E. und der Langversion Kangoo Maxi Z.E. (3,5 bzw. 4,6 Kubikmeter Laderaum) macht die rein elektrisch betriebenen Citytransporter für Flotten und Privatkunden besonders attraktiv. Für komfortable Reisen steht

die rein elektrisch betriebene Stufenhecklimousine Renault Fluence Z.E. ab 25.690 Euro (inklusive Mehrwertsteuer) zur Verfügung. Zuzüglich zum Kaufpreis mieten Kunden die leistungsstarken Lithium-Ionen-Akkus je nach Modell und Laufzeit zum Pauschalpreis ab 72 Euro pro Monat

(plus Mehrwertsteuer). Außerdem umfassen die Mietverträge für die Batterien beider Modelle alle Dienstleistungen der „Z.E. Assistance“, die im Falle einer „Energiepanne“ für schnelle Hilfe sorgt und die Garantie einer funktionstüchtigen Batterie über den kompletten Mietzeitraum.







# Honda Civic: futuristisch und funktional



Dank „Magic Seats“ bietet der Civic eine in seiner Klasse beispiellose Variabilität.

Er ist der „spacigste“ Vertreter der Kompaktklasse: der Honda Civic. Jetzt präsentieren die Japaner ihr Erfolgsmodell nach vierjähriger Entwicklungsphase grundlegend überarbeitet. Fast alle Komponenten sind neu oder wurden weiterentwickelt. Im Fokus standen dabei ein erhöhter Fahrkomfort durch verbessertes Handling und eine optimierte Radaufhängung, eine allgemeine Qualitätssteigerung im Innenraum und ein neues Styling mit verbesserter Aerodynamik, einem modernen,

ausdrucksstarken Look und mehr Effizienz. Das Auto ist insgesamt 20 mm niedriger und 5 mm breiter geworden.

Der neue Civic ist mit drei Motorvarianten erhältlich: einem 1.4 Liter i-VTEC Benzin (100 PS) und einem 1.8 Liter i-VTEC (142 PS) sowie mit einem 2.2 Liter i-DTEC Dieselmotor.

Bei Letzterem wurde die maximale Leistung gegenüber dem Vorgängermodell um 10 auf 150 PS gesteigert und das Drehmoment auf 350 Nm erhöht. So beschleunigt der Civic trotz seines beeindruckend

niedrigen CO<sub>2</sub>-Ausstoßes (nur 110 g/km, fast 20 Prozent Verbesserung gegenüber dem Vorgängermodell) in nur 8,3 Sekunden von null auf 100 km/h.

Alle drei Motoren verfügen über ein manuelles 6-Gang-Getriebe, ECO Assist (optimiert die Kraftstoffeffizienz) und Start-Stopp-Funktion sowie eine Berganfahrhilfe.

Außerdem gibt es eine neue, funktionalere Cock-

pit-Konfiguration mit mehrfarbigem Multiinformationsdisplay (i-MID), das die Informationen von ECO Assist, Audio-System, Rückfahrkamera und verschiedene Bordcomputerfunktionen anzeigt. Optional ist für den neuen Civic auch das CMBS Kollisions-Warnsystem erhältlich.

Der Civic steht ab Ende Januar bei den Händlern in der Region.



Futuristisch aber funktional: das Cockpit des neuen Civic.

**Civic 1.4 Comfort  
50 Jahre Edition  
zum Jubiläumsangebot**

**HONDA**  
The Power of Dreams

ab **13.950,- €**



Abbildung zeigt Sonderausstattung.

**Der neue Civic  
2012:  
weitere Infos ab  
sofort bei uns!**

- ▶ Klimatisierungsautomatik
- ▶ MP3-CD-Radio (AUX-IN)
- ▶ Multifunktionslenkrad
- ▶ Front-, Seiten- und Kopfairbags
- ▶ elektronisches Stabilitätsprogramm
- ▶ Bordcomputer u. v. m.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,3; außerorts 5,0; kombiniert 5,9  
CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 135 (Alle Werte gemessen nach 1999/100/EG)

**Autohaus Moritz GmbH**  
Laatzen · Bernd-Rosemeyer-Str. 2  
Telefon 05102 | 93880  
Springe · Philipp-Reis-Str. 34  
Telefon 05041 | 77 66 0



**AUTOHAUS**  
*Moritz*  
**LAATZEN & SPRINGE**

[www.autohaus-moritz.de](http://www.autohaus-moritz.de)



## BMW 3er: neue Größe



Die BMW 3er Limousine, das meistverkaufte Premium-Fahrzeug der Welt, will in ihrer sechsten Generation Maßstäbe in Sachen Sportlichkeit, Eleganz und Komfort setzen. Und ist dafür gewachsen: die Spur ist deutlich breiter (vorne + 37 mm, hinten +47 mm), der Längenzuwachs (+ 93 mm) und der

größere Radstand (+50 mm) unterstreichen die sportliche Silhouette. Innen gibt's besonders für die Fond-Passagiere mehr Raum. Trotz größerer Abmessungen ist der neue 3er aber bis zu 40 Kilogramm leichter als sein Vorgänger, Agilität und Fahrдинамик bleiben erhalten. Zur Markteinführung im Frühjahr

2012 stehen vier Triebwerke zur Auswahl, die allesamt mit der neuen BMW TwinPower Turbo Technologie arbeiten. Neben zwei weiter optimierten Diesellaggregaten (163 und 184 PS) und dem erfolgreichen Sechszylinder-Benziner (306 PS) sorgt ein neuer Vierzylinder-Turbomotor (245 PS) der jüngsten Ge-

neration im BMW 328i für ein dynamisches Fahrerlebnis bei reduzierten Verbrauchs- und Emissionswerten. Erstmals werden für die BMW 3er Reihe die unterschiedlichen Ausstattungslinien „Sport Line“, „Luxury Line“ und „Modern Line“ angeboten.

Die Preise beginnen bei 35.350,- Euro.

## Lancia Thema und Voyager: zwei amerikanische Italiener

Der neue Lancia Thema soll die Kompetenz und Funktionalität von Chrysler mit der Eleganz und den kultivierten Details „Made in Italy“ verbinden, für die Lancia steht. Ist die 5-Meter-Limousine Thema außen noch ein Zwilling des Chrysler 300, haben die Italiener beim Interieur ihre Handschrift eingebracht: edles Leder (optional von der Manufaktur Poltona Frau), Naturholzoptik, die lederähnliche Struktur des Instrumententrägers,

Blau hinterleuchtete Rundinstrumente und neue Sitze sollen den eher tristen amerikanischen Look vergessen machen. Unter der Haube arbeiten ausschließlich 6-Zylinder. Der von Chrysler entwickelte Benziner mit 286 PS erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 240 km/h und beschleunigt in 7,7 Sekunden auf Tempo 100. Den von Fiat Powertrain entwickelten 3-Liter-Diesel gibt es in zwei Leistungsstufen: mit 190 und 239 PS. Bei beiden

Diesel-Aggregaten liegen die Verbräuche bei 7,1 Liter.

Die Preise für den seit Mitte November erhältlichen Lancia Thema beginnen bei 41.400 Euro. Bereits ab 39.900 Euro gibt es seit dem auch den Lancia Voyager, Nachfolger des Phedra und – wie der Name schon sagt – basierend auf dem Chrysler Voyager, dem Pionier der Familien-Vans. Dank ausgeklügeltem Sitzsystems lässt sich der Voyager innerhalb weniger Minuten von

einem siebensitzigen Familienvan stufenweise in einen zweisitzigen Transporter verwandeln.

Für den Voyager stehen zwei Triebwerke zur Wahl. Der 2,8 Liter-Turbodiesel leistet 163 PS und verbraucht im Durchschnitt 7,9 Liter pro 100 Kilometer. Alternative ist ein Benziner mit 3,6 Liter Hubraum. Bei einer Leistung von 283 PS beträgt der Normverbrauch des V6-Triebwerks 10,8 Liter pro 100 Kilometer.







# VW up!: Wagen fürs Volk

Volkswagen schrieb mit kompakten Autos Geschichte. Auf der IAA zeigte der erfolgreichste deutsche Automobilhersteller, dass er nichts von seinem Handwerk verlernt hat und präsentierte als Weltpremiere einen neuen Kleinen: den up!. Ein viersitziger Cityspezialist mit Charisma und großem Potenzial – und mit dem Anspruch wieder ein echter Volkswagen zu sein. Ab sofort steht der up! bei den Händlern in der Region, zu Preisen ab 9.850 Euro.

Je nach Budget und Bedarf gibt es 3 Ausstattungsvarianten: take up! ist der Einsteiger, move up! der Komfortorientierte, high up! die Topversion. Direkt zur Markteinführung wird es auf der Basis des high up! zudem zwei veredelte Modelle geben: den up! black und up! white.

Auf einer minimalen Fläche (3,54 Länge) bietet der up! maximalen Raum für 4 Personen und höchst effiziente Antriebstechnologien. Mit dem up! debütiert dabei eine neue Generation von Dreizylindermotoren. Die Benziner leisten 60 und 75 PS, erfüllen die Abgasnorm Euro 5 und treiben die Vorderräder an. Durchschnittsverbrauch als BlueMotion Technology-Version (u.a. mit Start-Stopp-



Auf nur 3,54 Metern Länge bietet der VW up! Platz für 4 bzw. ein Kofferraumvolumen von 251 bis 951 Liter.

System, Rekuperation und rollwiderstandsoptimierten Reifen): 4,2 l/100 km (60 PS) und 4,3 l/100 km (75 PS). Beide 1,0-Liter-Motoren unterschreiten damit die Emissionsgrenze von 100 g/km CO<sub>2</sub>. Später wird ein Erdgasmotor mit 68 PS und einem sehr niedrigen CO<sub>2</sub>-Wert von 79 g/km folgen. Fest eingeplant für das Jahr 2013 ist darüber hinaus ein up! mit Elektroantrieb.

Als weltweit erstes Auto seiner Klasse wird es den up! optional mit einer City-Notbremsfunktion geben, die im Geschwindigkeitsbereich von 5 bis 30 km/h automatisch bremst, wenn es zu eng wird.

Völlig neu an Bord eines Volkswagen ist zudem das System maps+more – ein portables Touchscreenmodul. Es beinhaltet ein Navigationssystem, eine Telefonfreisprechanlage, Fakten zu diversen Fahrzeuginformationen und einen Mediaplayer. Darüber hinaus lässt sich maps+more künftig über Apps auf das ganz persönliche Anforderungsprofil zuschneiden. maps+more wird oberhalb der Mittelkonsole eingeklickt und dabei mit der Elektronik des up! vernetzt.

Volkswagen hat mit dem up! nicht nur ein neues Auto auf die Räder gestellt, sondern gleichzeitig die Parameter der Finanzierung neu ab-

gemischt. Den Käufern des up! eröffnet sich dabei durch ein neues Finanzierungsmodell mit flexibelsten Gestaltungsmöglichkeiten ein größerer finanzieller Spielraum. Die Finanzierung nennt sich AutoCredit2. Wer will, kann den up! auch gleich versichern. Und diese Versicherung wird selbst den Budgets der Fahranfänger gerecht. VW ist überzeugt: Der AutoCredit2 und der niedrige Einstiegspreis des up! machen das Fahren eines sicheren und sparsamen Neuwagens erreichbar denn je. Und der up! kommt seinem Anspruch, ein echter Wagen fürs Volk zu sein, damit ziemlich nahe.



Eins der vielen Zubehör-Features, um den up! zu individualisieren: das große Panoramaschiebe- und Hubdach.



**neu**

## Peugeot 208: außen klein, innen groß

Mit der Bezeichnung 208 bringt Peugeot im Frühjahr 2012 den Nachfolger des Erfolgsmodells 207 auf den Markt, mit neuer Marken-Formsprache, zum Beispiel der elegant-fließenden Frontverkleidung oder den

Heckleuchten in Bumerang-Optik.

„Verglichen mit dem 207 wollten wir ein kleineres Fahrzeug bauen mit einem größeren Innenraum“, erklärt Christophe Clochard, Leiter der Fahrzeugentwicklung.

Und ein noch sparsameres: Fünf Dieselmotoren stehen zur Auswahl, die CO<sub>2</sub>-Emissionen liegen im Bestwert bei 87 g/km (oder Verbrauch kombiniert: 3,4 l/100 km) und überschreiten niemals die 99-Gramm-Gren-

ze. Mit dem neuen 208 wird außerdem die neue Generation von 3-Zylinder-Benzinmotoren eingeführt (1.0 l VTi und 1.2 l VTi), deren Einstiegsversion ebenfalls lediglich 99 Gramm CO<sub>2</sub> je Kilometer ausstößt.



## Mercedes M-Klasse: weniger Verbrauch, mehr Sicherheit

Mit der neuen M-Klasse von Mercedes-Benz steht die mittlerweile dritte Generation des Begründers des SUV-Segments seit Mitte November bei den Händlern, zu Preisen ab 54.978,- Euro.

Nach Angaben von Mercedes verbraucht die neue M-Klasse durch-

schnittlich ein Viertel weniger Kraftstoff als ihr Vorgänger und soll das sparsamste Fahrzeug in ihrem Segment sein. Verbrauchs-Champion ist der ML 250 BlueTEC 4MATIC, der sich mit einem NEFZ-Verbrauch von 6,0 l/100 km (158 g CO<sub>2</sub>/km) begnügt. Dank AdBlue-Ab-

gasreinigung unterbieten die beiden Dieselvversionen die ab 2014 geplante EU6-Abgasnorm.

Das Sicherheitspaket der neuen M-Klasse umfasst bis zu neun Airbags, die Müdigkeitserkennung ATTENTION ASSIST, das voraus-

schauende Sicherheitssystem PRE-SAFE®, die Reifendruckverlust-Warnung sowie das Adaptive Bremslicht und den Brems-Assistenten BAS. Auf Wunsch ergänzen Assistenzsysteme wie der Aktive Spurhalte-Assistent oder der Aktive Totwinkel-Assistent den Ausstattungsumfang.





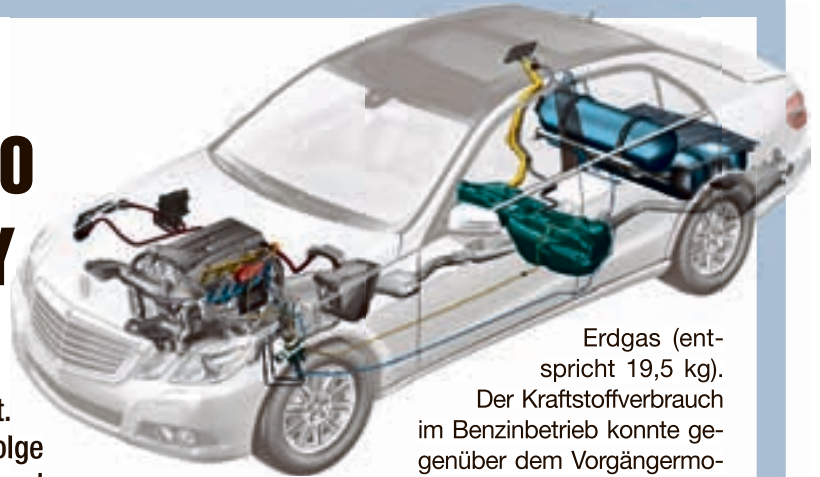


# Gas geben... ...im Mercedes E 200 NGT BlueEFFICIENCY

Erdgasautos werden in Zeiten horrender Kraftstoffpreise immer beliebter, weil man mit ihnen nicht nur Geld spart, sondern auch die Umwelt schont. HANNOVERmobil stellt Ihnen in lockerer Reihenfolge Fahrzeuge mit serienmäßigem Erdgasantrieb vor, diesmal den Mercedes E 200 NGT BlueEFFICIENCY.

Die aktuelle E-Klasse von Mercedes gibt es nicht nur mit zahlreichen Diesel- und Benzinmotoren, der E 200 NGT BlueEFFICIENCY mit bivalentem Erdgasantrieb ist eine weitere interessante Alternative in der rundum aktualisierten Antriebspalette. Der 163 PS starke Vierzylinder der Limousine lässt sich sowohl mit Superbenzin als auch mit Erdgas betreiben. Vorteile im Erd-

gasmodus sind über 20 Prozent weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen und deutlich sauberere Abgase als mit Benzin- oder Dieselmotoren, sowie rund 50 Prozent niedrigere Kraftstoffkosten im Vergleich zum Benzinbetrieb. Die Reichweite mit Erdgasantrieb beträgt rund 360 Kilometer. Sollte der Gasktank einmal leer sein, schaltet das Fahrzeug automatisch auf Benzinbetrieb um. Die Reich-



Erdgas (entspricht 19,5 kg).

Der Kraftstoffverbrauch im Benzinbetrieb konnte gegenüber dem Vorgängermodell um 13 Prozent auf 8,1 l/100 km gesenkt werden (NEFZ kombiniert). Im Erdgasbetrieb sank der Verbrauch des E 200 NGT BlueEFFICIENCY um 0,6 kg/km auf 5,5 kg/100 km – dies entspricht im Erdgasmodus einer CO<sub>2</sub>-Emission von 149 g pro Kilometer. Dabei beschleunigt der Motor den Erdgas-Benzin in 10,4 Sekunden auf 100 km/h und ist gut für 224 km/h Höchstgeschwindigkeit. Die Preise für das Erdgasmodell beginnen bei 46.737,25 Euro.

weite des einzigen bivalenten Erdgasmodells in der Oberklasse erhöht sich damit auf über 1000 Kilometer. Die Motorsteuerung erlaubt jederzeit einen sanften und ruckfreien Wechsel von Superbenzin auf Gas und umgekehrt – auch während der Fahrt. Zusätzlich zum Benzintank sind drei Erdgasbehälter sicher untergebracht – einer hinter der Fondsitzelehne und zwei unter dem Kofferraumboden. Sie fassen zusammen 121,5 Liter



Im Tachodisplay wird angezeigt, in welcher Betriebsart (Benzin oder Erdgas) der Mercedes gerade fährt.



**enercity**  
contracting

## Mit Erdgas fahren und sparen!

Nutzen Sie jetzt die Vorteile von Erdgasfahrzeugen. Bei Neuanschaffung oder Umrüstung schenken wir Ihnen ein „Startkapital“ von 250 Kilogramm Erdgas. Damit können Sie bis zu 4.000 Kilometer kostenfrei fahren.

**Unser Förderangebot gilt bis 31. Dezember 2011!**

enercity Contracting GmbH –  
Ein Unternehmen der Stadtwerke Hannover AG  
Kontakt: Frerich Brandes · Telefon 0511 - 430 -1836



## Essen Motor Show: Paradies für Tuningfans

Fotos: Messe Essen / SKN

**Essen.** Vom 26. November bis 4. Dezember war Essen das Mekka aller Fans rasanter Automobile: Mehr als 500 Aussteller präsentierten auf der 44. Essen Motor Show ihr automobiles Traumangebot. Tuning, Motorsport, sportliche Serienautomobile, Classic Cars - in Essen leuchtete die automobile Faszination in allen Facetten.

Und mittendrin ein Un-

ternehmen aus der Region: SKN, die Tuningprofis aus Bensdorf bei Salzhemmendorf. Die sorgten dann auch gleich für ein echtes Highlight: SKN Tuning verloste in Kooperation mit der Essen Motor Show und weiteren Partnern das „Motorshow Tuning Car 2011“ im Neuwert von ca. 70.000 Euro! In Halle 10 kreieren Techniker, Ingenieure und Designer aus einem VW Golf

GTI (2.0 TFSI, 200 PS) einen Hingucker mit jeder Menge Motorsport-Potenzial. Am Projekt beteiligt waren die High-Performance-Firmen AVIA, BBS, BILSTEIN, CLARION, MARANGONI, MILLETEK Sports, MOV'IT, RIEGER TUNING, WRAP ATTACK sowie die JK Autosattlerei - allesamt bekannte Größen in der Motorsport-, Tuning- und Zubehörszene. Das Beste an dieser Aktion:

Das MTC2011 powered by SKN wird am letzten Tag der Essen Motorshow unter den Besuchern verlost (Teilnahme kostenlos)!

Natürlich zeigten die Jungs aus Bensdorf auch ihr eigenes Know-How, beim Umbau des Golf und mit weiteren Ausstellungsstücken, wie einem Audi SQ5 und einem Peugeot RCZ.

Hier einige Impressionen der Essen Motor Show:



1981er Rover SD-1 mit 27 Liter Rolls Royce Motor aus einem Kampffjet (12 Zylinder, 650 PS). Um die Kraft auf die Straße zu bringen, verbaute Besitzer Charlie Bromfield u.a. eine Hinterachse von einem Ford F150 Pickup und den Antriebsstrang von einem Leyland Omnibus.



Der Name ist Programm: Das Hemi-Trike-Rocket II geht ab wie eine Rakete. Das Trike, fünf Meter lang, 1225 Kilogramm schwer, erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 320 km/h. Angetrieben wird es von einem Hemi V8-Siebenliter-Motor. Insgesamt liegen 1200 PS unter der Haube.

**Mehr Fahrspaß durch mehr Leistung bei geringerem Verbrauch!**

AUDI - SEAT - SKODA - VW	POWER Tuning*
1.2 bis 2.0 TDI bis + 33 kW + 105 Nm	ab 369 €
2.5 bis 3.0 TDI bis + 54 kW + 130 Nm	ab 559 €
1.4 bis 3.0 TFSI bis +127 kW + 224 Nm	ab 639 €
1.8/ 2.0 Turbo bis + 45 kW + 105 Nm	ab 599 €
RS Modelle bis + 60 kW + 160 Nm	ab 939 €

BMW - MINI	POWER Tuning*
1.8/ 2.0/ 2.5 D bis + 27 kW + 80 Nm	ab 559 €
3.0/ 3.5/ 4.0 D bis + 31 kW + 110 Nm	ab 599 €
3.5/ 5.0i Turbo bis + 62 kW + 150 Nm	ab 1199 €
4.4 bis 4.4 V8 bis + 20 kW + 60 Nm	ab 559 €
Mini Cooper bis + 25 kW + 85 Nm	ab 559 €

MERCEDES - CHRYSLER	POWER Tuning*
160 - 400 CDI bis + 35 kW + 100 Nm	ab 559 €
AMG Modelle bis + 35 kW + 70 Nm	ab 599 €
A/B 200 Turbo bis + 35 kW + 90 Nm	ab 559 €

PORSCHE - NISSAN	POWER Tuning*
996/997 Biturbo bis + 63 kW + 160 Nm	ab 1799 €
Panamera Turbo bis + 50 kW + 120 Nm	ab 1999 €
Nissan GT-R bis + 93 kW + 192 Nm	ab 1590 €

LAND ROVER - VOLVO	POWER Tuning*
TD4/ TD5/ TD6 bis + 35 kW + 90 Nm	ab 559 €
alle D5 / T5 bis + 33 kW + 80 Nm	ab 559 €

**SKN**  
tuning by technology

### POWER - €CO75 Tuning

Beim SKN Power Tuning wird Ihr Fahrzeug hinsichtlich Leistung, Drehmoment und Fahrspaß optimiert, inklusive Anhebung der Höchstgeschwindigkeit.

Beim €CO75 Tuning erhalten Sie 2 Produkte zum Preis von einem. Sie steuern über das Gaspedal den aktiven Tuning Modus. Bis 75% Gaspedalstellung wird mit €CO Tuning gespart (bis 20% Spritersparnis). Darüber hinaus genießen Sie die neue Leistungsentfaltung Ihres Fahrzeugs ohne Kompromisse.

Weitere Info's unter [www.skn-tuning.de](http://www.skn-tuning.de)  
HOTLINE +49 (0) 5153 - 94100

**MTC 2011**  
powered by SKN

**30% ECO75-POWER TUNING ERSPART**  
MOTORSHOW ESSEN 2011

\* Änderungen & Irrtümer vorbehalten

+++ Besuchen Sie uns vom 25.11 - 04.12.2011 auf der Tuning Messe „MOTORSHOW ESSEN“ +++







In der Sondershow "Automobildesign" wurden Concept Cars, Studien und Prototypen gezeigt, z.B. die Studie "Evoluzione" von Franc Sbarro: eine eigenwillige Karosserie aus Fiberglas, die drei Personen Platz bietet, wobei der Fahrer in der Mitte sitzt. Eingebaut ist ein 1,8-Liter-Turbo-Motor von Audi.



Mit SKN Power Package wird der Peugeot RCZ zum TT-Schreck: eine Mehrleistung von 36 kW (~50 PS) und ca. 60 Nm Drehmomentzuwachs sind gut für eine verbesserte Endgeschwindigkeit von mehr als 250 km/h und einen 0-100 km/h Sprint in nicht einmal 6,5 Sekunden.



Mit 13 Siegerfahrzeugen würdigte die Sonderschau „100 Jahre Rallye Monte Carlo“ das Jubiläum des legendären Motorsportereignisses, das als „Mutter“ des heutigen Rallyesports gilt.



298 PS statt 240 PS, optisch eindrucksvoller Auftritt statt langweiliger Massenware. Dieser weiße Audi Q5 3.0 TDI läuft unter dem Motto MAX<sup>3</sup>. SKN kleidet den Serien Q5 mit einem maßgeschneiderten Designeranzug aus dem Hause Caractere neu ein. Größere Lufteinlässe, eine breitere Silhouette und fette 21-Zöller unterscheiden ihn deutlich von seinen zivilen Brüdern.

Aus einem normalen Golf GTI wurde das "Motorshow Tuning Car 2011". Tuning-Profi SKN kreierte mit zahlreichen namhaften Partnern während der Essen Motor Show live vor Publikum einen echten Hingucker mit jeder Menge Motorsport-Potenzial. Ein glücklicher Gewinner konnte den 70.000-Euro-Wagen am Ende der Messe mit nach Hause nehmen.



Spektakulär war das Programm in der Motorsport-Arena: Boliden gingen auf den Drift-Kurs und sorgten für Adrenalinschübe und Herzklopfen. Bei Fahrern und Fans gleichermaßen.



Die Bumper Cars (ehemalige Autoscooter) des Amerikaners Tom Wright waren ein putziger Hingucker. Mit Motorradmotor und normaler Straßenzulassung (jedenfalls in Amerika) hat er ihnen ein zweites Leben nach dem Kirmes-Einsatz geschenkt.





# Oldie-Treffen im ADAC Fahrsicherheitszentrum

**Laatzen (tms).** Der Boxer-motor heult auf und der grüne 70er-Jahre 911 rast los, beschleunigt immer weiter, bis plötzlich eine Wasserfontäne vor ihm empor-schießt! Mit hektischen Be-wegungen am Lenkrad ver-sucht der Porsche-Fahrer dem Hindernis auszuweichen und den Wagen in der Spur zu halten, vergeblich, Hinter-rad-antrieb und rutschiger Un-tergrund führen zu einer mehr oder weniger eleganten Dre-

hung. Egal, gleich nochmal versuchen.

Das ist es dann auch, was das Oldtimer-Treffen am ADAC Fahrsicherheitszen-trum in Laatzen so beson-ders macht: die Oldie-Besitzer können mit ihren Prä-tiosen an einem Fahrsiche-heitstraining teilnehmen und so ihr Fahrzeug auch in Grenzsituationen besser ken-nen lernen.

Bereits zum 5. Mal fand die beliebte Veranstaltung

am Tag der Deutschen Ein-heit, dem 3. Oktober, statt und etwa 450 Oldtimer fan-den sich auf dem Gelände vor den Toren Hannovers ein. Viele sehen das Treffen inzwischen als Saisonab-schluss, danach werden die meisten betagten Mobile in den Winterschlaf geschickt. Eine schöne Gelegenheit für Oldtimerfans also, bei in die-sem Jahr einigermaßen son-nigem Wetter, noch einmal ei-nen Blick auf die chromglän-

zenden und teils liebevoll her-gerichteten Vehikel zu wer-fen. 3500 Besucher freuten sich über die große Auswahl, die von Brot-und-Butter-Au-tos wie Opel Kadett und Ren-ault 16 über Sportler wie Ma-serati Merak und Chevrolet Corvette bis hin zu Raritäten wie einem Vorkriegs-Bentley reichte. Und waren begeis-tert, die Fahrzeuge auch in Aktion zu sehen – unter an-derem beim spektakulären Sicherheitstraining.



Zu heiß gewaschener Jaguar? Nein: Rover P4 100 von 1961.



Benzingespräche an einem Lloyd Alexander.



Schleuderkurs: Einige Oldie-Besitzer trauten sich zum Fahrsicherheitstraining.



Flach: einer von nur 6 gebauten VW Golf Speedster von 1982.



Schön laut: Vorkriegs-Bentley.





Das Auto des Jahres 1965: Renault 16.



Schneller Italiener: Maserati Merak.



Überblick: Etwa 3500 Besucher bestaunten die 450 Autos auf dem Gelände des Fahrsicherheitszentrums.



Seltenheitswert: einer der wenigen Kombis der Firma Binz auf Basis des Mercedes /8.



Rennpappen: Auch Trabbis sieht man jetzt häufiger auf Oldie-Treffen.



Für Treckerfreunde: Lanz Bulldog und Co.



Aussichtsplattform: Eine VW-Bus „Ratte“ als praktische Tribüne.



Franzosen-Flunder: Renault Alpine.





## Modellautos von VW

Passend zur Markteinführung der Großen kommen auch ihre kleinen Nachbildungen zu den Händlern: Die Miniaturen des VW up! in 1:87 sowie des Beetle im Maßstab 1:43.

Detailgetreu gearbeitet spiegelt das 1:87 Modell des up! 2-Türers die Attribute des Kleinwagen wider. Das Modellauto ist in den Farben White Pearl, Black Pearl, Dark Blue Metallic und Dark Silver Metallic erhältlich. Preis: 14,90 Euro. Der neue Beetle hat im Vergleich zu seinem Vorgängermodell an Dynamik und Maskulinität gewonnen. Das beweist auch das 1:43 Modell des

Beetle, das einen überaus realistischen Gesamteindruck und präzise herausgearbeitete Details zeigt. Farblich stehen Onyxweiß Perleffekt, Tornadorot, Saturn Yellow und Platinum Grey Metallic zur Auswahl. Preis 22,90 Euro.

Erhältlich sind die Modellautos beim Volkswagen Partner und im E-Shop unter [www.volkswagen-zubehoer.de/shop](http://www.volkswagen-zubehoer.de/shop).



### „Made in Germany“

Ursprünglich als Warnung gedacht wandelte sich „Made in Germany“ bald zum Gütesiegel, auch und gerade in Sachen Automobilbau. Das Beste aus 125 Jahren deutschen Autobaues wird in diesem Band porträtiert, mit über 600 Bildern und Zeichnungen. Übrigens: der Hildesheimer Eberhard Schulz mit seiner Firma Isdera ist auch dabei! Motorbuch Verlag, 14,95 Euro, [www.paul-pietsch-verlage.de](http://www.paul-pietsch-verlage.de)



### „Zu früh für die Zukunft – Das DeLorean Drama“

Den DeLorean kennen viele aus der „Zurück in die Zukunft“ Film-Trilogie, die Geschichte hinter dem letztendlich geflopten Auto kennen die wenigsten. Michael Schäfer erläutert in dem bei Delius-Klasing erschienenen Buch kenntnisreich auf knapp 200 Seiten und mit vielen Fotos einen wahren Wirtschaftskrimi, mit-tendrin der ehemalige General-Motors Vize John Z. DeLorean. Preis 29,90 Euro, [www.delius-klasing.de](http://www.delius-klasing.de)



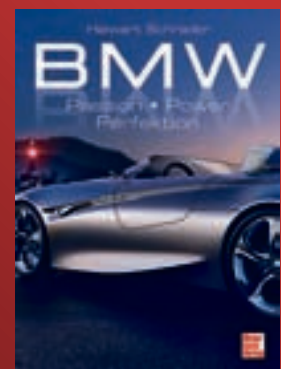
### „Leidenschaft im Zeichen des Stiers“

„Lamborghini“ – ein Wort, ein Buch. Und was für eines. „Leidenschaft im Zeichen des Stiers“ lautet vielsagend der Untertitel des hochkarätigen Bandes, in dem der Design-Feingeist Decio Giulio Riccardo Carugati das vielleicht charman-teste und jedenfalls rasanteste Luxusgeschöpf, das die italienische Autobaukunst hervorgebracht hat, ausgiebig vorstellt und feiert, mit wohlge-setzten Worten und in enthusiastischen Bildern. 176 Seiten, im Schubert, 75,- Euro, [www.delius-klasing.de](http://www.delius-klasing.de)



### „BMW – Passion, Power, Perfektion“

Auf 256 Seiten, mit mehr als 800 Fotos und Übersichts-Chroniken, zeichnet der bekannte Automobilhistoriker Halwart Schrader die Geschichte von BMW auf, von den ersten Wartburg- und Dixi-Wagen über Flugmotoren und Motorräder bis hin zu den aktuellen Modellen und Studien. Eine umfassende Abhandlung, nicht nur für BMW-Fans. Motorbuch Verlag, 29,90 Euro, [www.paul-pietsch-verlage.de](http://www.paul-pietsch-verlage.de)







**1** Das BMW Kidsbike ist neben Blau und Rot auch in Orange erhältlich. Das Bike wächst mit und ist so Lauf- und Fahrrad in einem. Dazu muss später nur die mitgelieferte Antriebseinheit montiert werden. Preis: 259,- Euro.

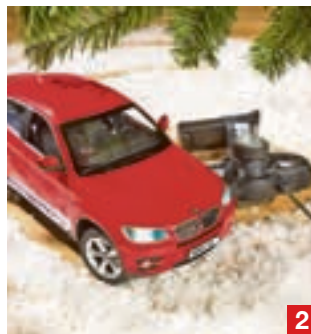
**2** Der erste X6 für den Nachwuchs – in Miniaturversion. Das ferngesteuerte Auto gibt es in sportlichem

**3**

Rot oder edlem Weiß. Mit der Fernbedienung lässt sich der Flitzer im Maßstab 1:14 präzise steuern. Preis 39,90 Euro.

**3** Wie die Zeit unterm Weihnachtsbaum verstreicht, zeigt der sportliche M Chronograph aus Edelstahl. Die Zeigerspitzen und Stundenmarkierungen sind in leuchtendem Weiß gehalten, unter ihnen, im Innern der Uhr, arbeitet ein Uhrwerk von Ronda mit Stopp-

funktion, Datumsanzeiger und kleiner Sekunde. Die Uhr ist bis 10 ATM wasserresistent. Preis: 300,- Euro. Die bayrischen Geschenkideen sind erhältlich bei ausgewählten BMW Händlern oder unter [www.bmw-shop.de](http://www.bmw-shop.de).



**2**



**1**

## Satter Sound zum Fest



Der AXTON AB20A - Compact Subwoofer mit beachtlichem Basspegel ist eine kleine aber feine Unterstützung für jede Serienanlage. Dank eingebautem Verstärker und kleiner Bauform (B x H x T: 275 x 220 x 285mm) kann er platzsparend im

Auto integriert werden und durch den High-Level-Eingang auch problemlos an Autoradios angeschlossen werden, die nicht über Cinchausgänge verfügen. Den 20 cm Axton Gehäuse-Subwoofer gibt es für 149,- Euro bei ACR HFB audio in Langenhagen.

Infos unter: [www.hfb-audio.de](http://www.hfb-audio.de)



**CarHifi - Zubehör - Service**

**NEU NEU NEU**

**ZENEC ZE-NC2011D**

Naviceiver für VW und Seat

- 100% passgenau
- 6,5" Touchscreen
- Navigation in 43 Eur. Ländern
- Parrot Freisprecheinrichtung
- CD/DVD Laufwerk
- USB- und SD-Karte
- Made for iPod + iPhone



Bald bei uns erhältlich

**999.-**

0% Finanzierung!

12 x 83,25€

**ACR HFB audio - Friesenring 10 - 30853 Langenhagen - Tel: 0511 / 51 930 950**

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-19 & Sa 10-14 Uhr - Mehr Infos auch im Netz: [www.ACR-Langenhagen.de/2011](http://www.ACR-Langenhagen.de/2011)



## Geschenkideen mit Stern

**1** Sternstunden: die vier-eckige Herrenarmbanduhr aus der Mercedes-Benz Collection hat ein schwarzes Lederband mit Krokopprägung, ein Edelstahlgehäuse und ist als Chronograph mit einer Stoppfunktion ausgestattet, Preis 159,90 Euro.

**2** Sportlich trinken: Zweier-set Espressotassen mit Untertassen aus Porzellan, Exklusivdesign „Mercedes-Benz by Ritzenhoff“ mit hi-

storischen Rennsportmotiven, im dekorativen Geschenkkarton, Preis: 29,90 Euro.

**3** Mercedes für die Vitrine: aktuelles E-Klasse Coupé, detailgetreue Miniatur im Maßstab 1:43, von Schuco für Mercedes-Benz. Verfügbare Farben: stannit-grau, diamantweiß, feueropal, Preis: 29,90 Euro.

Die Weihnachtsangebote aus der Mercedes-Benz



**3**

Collection sind erhältlich online unter <http://shop.mercedes-benz.de/xmas> und bei allen Mercedes-Benz Partnern.



**1**



**2**

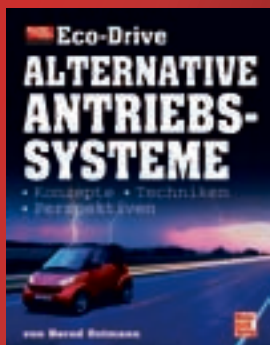
### „Die Geschichte des Automobils“

Kaiser Wilhelm II nannte das Auto „eine kurzlebige Erfindung“ - und lag damit etwas daneben: seit dem ersten Auto vor 125 Jahren wurden von dieser Erfindung stolze 2,5 Milliarden Exemplare verkauft. Das Buch aus der „auto motor und sport“-Redaktion beschreibt die Modelle, Macher und Meilensteine aus 125 Jahren Automobilgeschichte. Motorbuch Verlag, 19,95 Euro, [www.paulpietsch-verlage.de](http://www.paulpietsch-verlage.de)



### „Eco-Drive – Alternative Antriebssysteme“

Hybrid, Erdgas, Wasserstoff, Brennstoffzelle, Elektro – die Alternativen zu herkömmlich angetriebenen Fahrzeugen sind vielfältig. Bernd Ostmann will in diesem Buch Klarheit über die unterschiedlichen Systeme schaffen, stellt Konzepte und Lösungsmodelle vor. Ein Buch über die individuelle Mobilität der Zukunft. Motorbuch Verlag, 19,95 Euro, [www.paulpietsch-verlage.de](http://www.paulpietsch-verlage.de)



### „Männer, Frauen und Motoren“

Der Klassiker neu aufgelegt: die Lebenserinnerungen von Alfred Neubauer, dem legendären Rennleiter der Silberpfeil-Ära. Anschaulich und anekdotenreich beschreibt „Der Dicke“ die große Rennsportzeit von den 20er Jahren bis zu Fangio-Moss in den 50er. Erschienen im Motorbuch Verlag, Preis 19,95 Euro. [www.paulpietsch-verlage.de](http://www.paulpietsch-verlage.de)



### Kalender „Klassische Automobile 2012“

Schön geschwungene Linien, elegante Details und perfekte Proportionen: Klassische Automobile aus den Jahren 1928 bis 1958, wie Bugatti, Horch, Mercedes-Benz oder Duesenberg, zieren den von Michael Fuhrmann fotografierten Kalender. Jeden Monat eine neue Preziose, im Großformat 57 x 70 cm für 39,90 Euro, erschienen bei Delius Klasing, [www.deliusklasing.de](http://www.deliusklasing.de).







# Webasto: Standheizung mit Smartphone steuern



Einfach und bequem: die Standheizung lässt sich jetzt auch über's Smartphone steuern.

Ob im Internet surfen, Musik hören oder Fotografieren – mit einem Smartphone geht heutzutage fast alles. Jetzt kann man sogar seine Standheizung damit steuern. Mit der App von Webasto (iViNi) für den Thermo Call 3 können Anwender ab sofort ihre Standheizung bequem und von überall aus bedienen, sie zum Beispiel sofort einschalten oder bis zu 24 Stunden im Voraus programmieren. Die App ist für Apple iPhones und Smartphones mit Android-Betriebssystem erhältlich. Sie besticht durch ihre einfache und intuitive

Navigation und ist für einmalig 9,99 Euro im Apple App Store bzw. im Android Market erhältlich.

Das Steuergerät für den Betrieb der App heißt Thermo Call (Version TC 3) und wird zusammen mit der Standheizung im Fahrzeug verbaut. Den Thermo Call gibt's bei allen Webasto Einbaupartnern. Wer bereits eine Standheizung von Webasto in seinem Fahrzeug hat und diese per App bedienen möchte, kann den Thermo Call auch nachrüsten lassen. Mit einer Standheizung genießen Autobesitzer in den kalten Mo-



Wärmstens zu empfehlen: Für Kleinwagen gibt es die Thermo Top E Standheizung für 998,- Euro inklusive Einbau.

naten nicht nur den Komfort eines vorgewärmten Innenraumes, sondern leisten einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit. Denn freie Scheiben, die nicht beschlagen, vereisen oder blendendes Sonnenlicht extrem reflektieren, garantieren gute Sicht. Gleichzeitig ist es nicht länger nötig, mit dickem Mantel, Handschuhen und Mütze ins Auto zu steigen. Dadurch sitzt der Sicherheitsgurt besser, der Fahrer wird nicht in seiner Bewegungsfreiheit behindert und hat das Lenkrad gut im Griff.

Für Kleinwagen, die ty-

pischen „Laternenparker“, bietet Webasto auch in diesem Jahr wieder sein Erfolgsmodell Thermo Top E zum günstigen Einstiegspreis von 998,- Euro\* an – inklusive Komfort-Vorwahluhr und Einbau durch den Webasto Fachhändler.

*\*Nähere Informationen zu Thermo Top E und dem App-gesteuerten Thermo Call gibt es bei den teilnehmenden Einbaupartnern vor Ort und unter [www.standheizung.de](http://www.standheizung.de).*

*Dort steht auch, in welche Kleinwagenmodelle sich die Thermo Top E für 998,- Euro einbauen lässt.*

»Großer Komfort  
zum kleinen Preis...«

**Webasto**  
Feel the drive

**Wir bauen Ihnen die Wärme günstig ein:**

**Maurer Car Service GmbH | Bosch Car Service**

Vahrenwalder Str. 253 | 30179 Hannover | Tel: 0511 / 590 900 310

**Ing. Otto Meyer GmbH & Co. KG | Bosch Car Service**

Große Düwelstraße 48 | 30171 Hannover | Tel: 0511 / 28 89 210

**Timm GmbH | Bosch Car Service**

Bogenstraße 18 | 30165 Hannover | Tel: 0511 / 3 52 25 26

**Bosch Car Service Andreas Heitmann**

Gleidinger Straße 14 | 30880 Laatzen | Tel: 05102 / 45 14



\* UVP inkl. 19 % MwSt., Vorwahluhr und Einbau. Angebot gültig nur für bestimmte Fahrzeugmodelle und bei allen teilnehmenden Partnern. Nicht mit Preisaktionen kombinierbar. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.standheizung.de](http://www.standheizung.de).

...Standheizung nachrüsten für 998,- €\*  
[www.standheizung.de](http://www.standheizung.de)



## DEKRA Umfrage: Parkhäuser eng und düster – Die Angst parkt mit

Jeder zweite Autofahrer stört sich in Parkhäusern an zu schmalen Parkplätzen (53 Prozent), fast jeder zweite (44 Prozent) an zu engen Kurven und zu steilen Auffahrten. Viele Frauen (21 Prozent) fühlen sich dort zudem nicht sicher. Dies kam bei der jüngsten Umfrage der Sachverständigen-Organisation DEKRA unter 1.400 Autofahrern an den Tag. Eng und düster – das denken viele Auto-

fahrer über Parkhäuser. Zahlreiche Frauen haben dort ein Sicherheitsproblem. Mehr als jede fünfte Frau (21 Prozent) fühlt sich im Parkhaus nicht sicher, vor allem nachts. Bei den 50- bis 59-Jährigen ist es sogar mehr als jede Vierte (26 Prozent). Entsprechend sucht jede fünfte Frau (20 Prozent) lieber länger nach einer anderen Parkmöglichkeit, bevor sie ein Parkhaus ansteuert. Bei den Männern

tun dies immerhin 14 Prozent. Mehr als jeder Dritte (39 Prozent) der von DEKRA Befragten hält mehr Sicherheit für notwendig, zum Beispiel per Videoüberwachung. 29 Prozent wünschen sich hellere Parkplätze. 18 Prozent halten Parkhäuser generell für ungepflegt. Nur 16 Prozent sind der Meinung, dass Parkhäuser in letzter Zeit etwas freundlicher geworden sind. Ansonsten wünschen

sich 27 Prozent extrabreite Plätze für Mütter, Behinderte und Senioren. Ein barrierefreier Zugang ist nur für einen von zehn (10 Prozent) Autofahrern wichtig. Beim Preis fürs Parkticket sind die Meinungen geteilt: Die Hälfte der Befragten (51 Prozent) findet die Preise zu hoch. An der Umfrage nahmen 1.400 Personen teil, die zur Hauptuntersuchung an eine DEKRA Niederlassung kamen.

## „Quicar“ für die schnelle Mobilität zwischendurch – Carsharing in Hannover

Carsharing einmal anders können Hannoveraner oder Gäste der Stadt seit Mitte November erleben. An mehr als 50 Stationen stehen im gesamten Stadtgebiet auf speziell gekennzeichneten Parkplätzen zu Beginn des Projekts „Quicar – Share a Volkswagen“ 200 weiße Golf BlueMotion zur Kurzzeit-Miete zur Verfügung. Für längere Nutzungszeiten sind im Rahmen von „Quicar Plus“ weitere 70 Fahrzeuge zur „Abholung“ bereit. Neben dem von Carsharing-Angeboten fast schon erwarteten flexiblen Leihprozedere bietet Quicar



Seit 16. November stehen in Hannover 200 Golf BlueMotion für den Carsharing-Einsatz bereit. Foto: VW/dpp

zudem günstige und transparente Tarife, mit denen man die anfallenden Kosten gut im Blick behalten kann. Bei der Registrierung sind einmalig 25 Euro fällig. Für die Mindestmietdauer von einer

halben Stunde werden sechs Euro berechnet, jede weitere Minute kostet 20 Cent. Parkt das Auto, reduziert sich die Miete auf zehn Cent pro Minute. Benzinkosten und Versicherung sind im Preis enthal-

ten, alle Fahrzeuge sind Vollkasko-versichert. Kunden, die das Auto selbst tanken, erhalten für die nächste Fahrt eine Zeitgutschrift. Das Tanken kann kostenfrei über eine Tankkarte (Handschuhfach) erledigt werden. Über das Quicar-Carsharing will VW vielen Großstädtern ein Angebot zur individuellen Mobilität machen. Man wolle damit ein fester Bestandteil der urbanen Mobilität in Hannover werden, wie Christian Klingler, Vorstand Vertrieb und Marketing der Marke Volkswagen, bei der Auftaktveranstaltung betonte. (dpp/arie)

## CarUnion: Gebrauchtwagen ganz oben

**Hannover.** Wenn es um Gebrauchtwagen geht, steht CarUnion in der Vahrenwalder Straße in der Gunst der Käufer stets weit oben. Jetzt hat der Renault-Händler seinen Gebrauchten den adäquaten Platz eingerichtet. Nämlich ebenfalls ganz oben – auf dem Dach des Autohauses. Der Vorteil: man kann sich die Fahrzeuge jetzt auch außerhalb der Öff-

nungszeiten ansehen, jeden Tag, 24 Stunden lang. Der Zugang zur neuen Ausstellungsfläche ist über drei Seiten möglich: über eine Außentreppe an der Seite des Gebäudes, über die Rampe an der Rückseite oder, während der Öffnungszeiten, innen über den Schauraum. Hier ist dann unter anderem Burkhard Seeger der kompetente Ansprechpartner. Er hat



Gebrauchtwagen-Profi Burkhard Seeger kann auf eine große Auswahl an Fahrzeugen zugreifen.





Bei CarUnion in der Vahrenwalder Straße stehen die Gebrauchtwagen jetzt auf dem Dach.

zu allen ausgestellten Fahrzeugen detaillierte Infos parat – und wer in der Filiale mal nicht fündig wird, kann aus etwa 200 weiteren Fahrzeugen wählen, auf die der Gebrauchtwagen-Profi Zugriff

hat. Damit man dann möglichst lange Freude an seinem neuen Gebrauchten hat, bietet CarUnion das „7 Sterne Qualitätsprogramm“: jedes Fahrzeug wird vor dem Verkauf einem 96-Punkte um-

fassenden Funktionscheck unterzogen, hat aktuelle HU und AU, eine Probefahrt ist sofort möglich, das alte Kundenauto wird zu einem fairen Preis in Zahlung genommen, es gibt attraktive Finanzie-

rungs- und Leasingangebote, eine Gebrauchtwagen- und Mobilitätsgarantie sowie 15 Tage Umtauschrecht.

Auch damit spielt CarUnion in der Liga der Gebrauchtwagenanbieter ganz oben mit.

## Gebrauchtwagen-Zentrum-Hannover.de



**RENAULT Clio 1.2 Extreme**

EZ: 06/2005, 59.800 km, ABS, Bordcomputer, FH elektrisch vorne Benziner, Limousine/3-Türer, Lederlenkrad

**EUR 5.275,00**



**FORD Focus 1.4 16V Ambiente**

EZ: 05/2007, 66.000 km, Klimaanlage, ABS elektronisch mit EBD, Benziner, Limousine/3-Türer, Bremsassistent

**EUR 7.475,00**



**RENAULT Kangoo 1.6 16V Expression**

EZ: 10/2008, 24.900 km, ABS, EBV, Brems-Assistent-System (BAS), Benziner, 5-Türer, Klimaanlage

**EUR 11.475,00**



**DACIA Logan MCV 1.6 16V Laureate**

EZ: 08/2007, 78.000 km, Klang & Klima-Paket, Bordcomputer, Benziner, 5-Türer, Dachreling, getönte Scheiben

**EUR 6.975,00**



**RENAULT Megane 1.6 Coupe-Cabriolet Advantage**

EZ: 06/2009, 28.200 km, Klimaanlage, ABS und Bremsassistent Benziner, Bordcomputer, 2-Türer

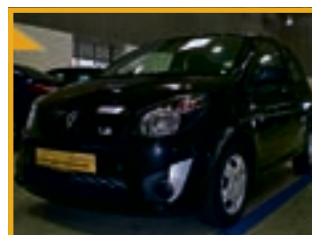
**EUR 13.575,00**



**RENAULT Megane 2.0 Grandtour Exception**

EZ: 10/2008, 37.400 km, ABS & Bremsassistent, Benziner, Bordcomputer, Einparkhilfe hinten

**EUR 11.775,00**



**RENAULT Twingo 1.2 LEV 16V 75 Yahoo!**

EZ: 10/2011, 600 km, Klimaanlage, Außentemperaturanzeige, Brems-Assistent-System (BAS)

**EUR 7.975,00**



**Ich berate Sie gerne!**

**Burkhard Seeger**

Verkaufsberater  
Tel.: 0511-84 48 88-885  
seeger@carunion.de



## Bosch Car-Service Heitmann im Test ganz vorne



Der Betrieb von Andreas Heitmann im Laatzener Ortsteil Oesselse.

**Laatzen-Oesselse.** Der anonyme Test wurde im Auftrag der Robert Bosch GmbH durch ein unabhängiges Prüfunternehmen beim Bosch Car-Service A. Heitmann durchgeführt.

Ein mit verschiedenen Fehlern präpariertes Auto wur-

de dabei ganz normal zur Inspektion abgegeben. Anschließend folgte die Bewertung der Abläufe – von der Termineinhaltung bis zur Preisgestaltung – sowie vor allem die professionelle Erkennung und Beseitigung der eingebauten

Fehler. Von 100 möglichen Punkten erreichte der Betrieb aus Laatzen-Oesselse 98 Punkte und schnitt so bereits zum zweiten Mal in kurzer Zeit (2009 = 99 Punkte) sehr gut ab.

Damit gehört dieser Bosch Service mit zu den qualitativ besten Betrieben der weltweit vertretenen Bosch Service-Organisation – ein Ergebnis, das den Inhaber Andreas Heitmann mit Stolz auf sein Team erfüllt. Je ein Vertreter von Bosch und vom Bosch-Großhändler Trost gratulierte mit einem Glückwunschschreiben und einer entsprechenden Urkunde.

Andreas Heitmann führt das außergewöhnlich gute

Ergebnis auf umfangreiche Schulungsmaßnahmen und die klar geregelten Abläufe des Betriebes zurück. Wichtigster Grund ist seiner Ansicht nach jedoch die konsequente Ausrichtung des Betriebes auf die Erwartungen seiner Kunden: „Jeder Kunde erwartet, wenn er sein Auto zum Service bringt, 100 Prozent Leistung“, weiß Heitmann.

Besonders freut er sich darüber, dass niemand gemerkt hat, dass es sich um ein Testfahrzeug handelte, bis sich der Tester zu erkennen gab. Dies unterstreiche noch einmal die überragende Leistung bei diesem Werkstatttest.

Fotos: Schroedel

### 2 Autofahrer waren mit ihrem neuen Pkw zur...

- ✓ Inspektion nach Herstellervorgabe
- ✓ mit Originalteilen und -daten
- ✓ mit Mobilitätsgarantie
- ✓ ohne Verlust der Herstellergarantie-Leistung



Gesamt-Betrag  
537,42 Euro



Gesamt-Betrag  
293,24 Euro

Wer von den beiden Autofahrern war in unserer Werkstatt?

### A. Heitmann

Auto

Boot

Motorrad

Gleidinger Straße 14  
30880 Laatzen  
Tel. 05102/4514  
Fax 05102/6699  
heitmann.boschservice@web.de

## BOSCH Service



Das Team vom Bosch Car-Service A. Heitmann freut sich über die zweite Auszeichnung innerhalb von zwei Jahren: Nadine Schönke, Florian Schouren, Menko Wölk, Andreas Heitmann und Marcel Schönke.





# Gessner & Jacobi: Familienunternehmen mit langer Tradition

Foto: Schroedel

**Hannover-Linden.** Ein Kleinwagen von gerade mal 3,54 Metern Länge, der 4 Personen schnell und sicher transportiert und dabei für fast jeden erschwinglich ist, wie der neue VW up! - vor fast 200 Jahren unvorstellbar. Als das Traditionsunternehmen „Heinrich Jacobi Wagenbau“ 1820 in Hannover-Linden gegründet wurde, gab es noch lange keine Autos. Der Betrieb war spezialisiert auf den Bau hochwertiger Karosserien. Zunächst für Kutschen, als vor 125 Jahren die Motorisierung von Fahrzeugen begann dann aber auch für Automobile und Nutzfahrzeuge.

Aus dem Wagenbau-Betrieb ist am 1.1.1951 die Firma Gessner & Jacobi GmbH & Co. KG entstanden, ein Vertragshändler für Volkswagen PKW und Nutzfahrzeuge. Seit 1964 ist Gessner & Jacobi Volkswagen Direktändler, seit Mitte der 70er Jahre auch für die inzwischen zum VW-Konzern gehörende Marke Audi.

Da die Firma im Nutzfahrzeugbereich über Jahre hinweg als Marktführer in der Region Hannover agierte, wurde 1998 konsequenterweise ein vollkommen neues Volkswagen Nutzfahrzeug Zentrum im Bauweg errichtet. Das Nutzfahrzeugzentrum Hannover-West ist genau wie der für PKW zuständige Firmen Zweig unter der Firmierung Gessner & Jacobi spezialisiert im Großkundenbereich auf die Betreuung von Fuhrparks. In beiden Betriebsbereichen werden inzwischen mehr als 100 Mitarbeiter beschäftigt, davon über 25 Auszubildende im technischen und kaufmännischen Bereich.

Über all die Jahre hat die Familie Jacobi nie das Zepter



Seit fast 200 Jahren gibt es den Traditionsbetrieb Gessner & Jacobi in Hannover-Linden - und seit Anfang Dezember steht hier auch der nagelneue VW up! zur Besichtigung und für eine Probefahrt bereit.

aus der Hand gegeben, auch die Gessner & Jacobi GmbH & Co. KG ist ein echtes Familienunternehmen, deren heutiger Inhaber Heinrich Jacobi heißt.

Und dem Standort Linden ist der Betrieb ebenfalls stets treu geblieben. In der Falkenstraße 16 – 18 stehen heute statt Pferdekutschen allerdings „Familienkutschen“ aus dem Hause VW neben Coupés, SUV und Limousinen aus Wolfsburg – und mitten drin ein ganz kleiner, der ganz groß rauskommen will: der neue VW up! Seit seiner Premiere Anfang Dezember ist er umringt von Interessenten, die ein preiswertes, aber vollwertiges Auto suchen, das nicht nur sparsam ist, sondern auch chic. Mehr zum neuen up! gibt es in dieser Ausgabe auf Seite 9 – oder aus erster Hand im Autohaus Gessner & Jacobi, wo das freundliche Verkaufspersonal gerne alle wichtigen Details zum neuen Volks-Wagen verrät.



**Viel Platz braucht nicht viel Platz.**

Kleines Auto, großer Innenraum: Auf gerade mal 3,54 Metern bietet der up! das größte Raumangebot seiner Klasse. Und für noch mehr Flexibilität sorgen die optional erhältlichen up! boxes. Alle Informationen zum up! erhalten Sie bei uns im Autohaus.



Klein ist groß. Der neue up!

Das Auto.

**Gessner & Jacobi**

[www.gessner-jacobi.de](http://www.gessner-jacobi.de)

**Gessner & Jacobi GmbH & Co. KG**

Falkenstraße 16-18  
30449 Hannover



# ABF 2012: Autotage und Caravan & Camping



Freunde von Caravan & Camping kommen in Halle 21 auf ihre Kosten.

Fotos: ABF

**Hannover.** Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr bringen die AUTOTAGE Hannover im Rahmen der ABF, Norddeutschlands größter Freizeit- und Einkaufsmesse, Autofans auch 2012 erneut voll in Fahrt. Vom 28. Januar bis 5. Februar verwandelt sich die Halle 24 in einen Auto-Show-Room im edlen Design. Im letzten Jahr kamen 142.000 Besucher zur ABF, davon knapp 40.000 gezielt wegen des neuen Sonderbereichs. Henning Kniep, Projektleiter der ABF: „Wir hatten einen Auftakt, wie man ihn sich nur wünschen kann. Über 50 Händler aus der Region begeisterten die Besucher mit Premieren, Neuheiten und Top-Marken.“

Der besondere Service: Die Besucher können die Fahrzeuge direkt vor Ort testen. Gleich gegenüber, in der

Messehalle 26, stehen alle Fahrzeuge für Probefahrten bereit. Der Kunde braucht nur noch einzusteigen und loszufahren und kann natürlich auch direkt den Neuwagen erwerben. Fahrspaß verspricht zudem der Geländewagenparcours im Freigelände. Hier werden Kraftpakete auf vier Rädern präsentiert.

Neu ist in diesem Jahr die Sonderpräsentation „Erdgas-Autos“. Alternative Antriebstechniken für Autos sind das beherrschende Thema der Zukunft. Kniep: „Wir sind ‚up to date‘ und wollen mit dieser Sonderpräsentation den Besuchern zeigen, was die mobile Welt von morgen bewegt.“ Passend präsentiert sich der Energieriese E.ON Avacon zum Themen Schwerpunkt „Elektromobilität“. Hier stehen neben der Fahrzeugtechnologie Fragen

rund um den zukünftigen Alltagseinsatz der Elektromobilität wie beispielsweise die Art und Weise der Betankung bzw. Aufladung der Batterie zu Hause und unterwegs im Mittelpunkt.

Wer auf der Suche nach vier Rädern für den Urlaub ist, schaut am besten bei „Caravan & Camping“ in der Halle 21 vorbei. Auf über 20.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche finden die Besucher die neuesten Reisemobil- und Caravan-Baureihen der Saison, eine super vielfältige Angebotspalette mit zahlreichen Modellen, die vom günstigen Mini-Caravan bis hin zum teuren Luxus-Reisemobil reichen. Alle namhaften Fabriken aus dem In- und Ausland sind vertreten, wie z.B. Bürstner, Carthago, Chausson, Concorde, Dethleffs, Hymer, Hobby, Knaus und

Pössl. Sie zeigen die neuesten Entwicklungen der Caravaning-Branche in punkto Raumkonzept, Design und Technik. Vorzelte, Zubehör und Verbände, die jede Menge nützliche Informationen bereithalten, runden das Programm perfekt ab.



**ABF – Norddeutschlands größte Freizeit- und Einkaufsmesse**

28. Januar – 5. Februar  
Hannover-Messegelände  
Täglich von 10 – 18 Uhr geöffnet

**Eintrittspreise:**  
Erwachsene:.....10 Euro  
Ermäßigt:.....9 Euro  
Schüler/Jugendliche  
7 - 18 Jahre:.....5 Euro  
Kinder bis 6 Jahre:..... frei  
Nachmittagsticket:.....5 Euro  
(gültig Montag bis Freitag ab 15.00 Uhr)

**Mehr Informationen unter:**  
[www.ab-in-den-fruehling.de](http://www.ab-in-den-fruehling.de)



Eine große Auswahl an Fahrzeugen vieler Marken bieten die Autotage im Rahmen der ABF.





# E85 – der Kraftstoff aus Biomasse

Die Diskussion über den Sinn und Zweck von E10-Benzin nimmt kein Ende – dabei gibt es mit E85 schon länger eine wirklich interessante Kraftstoffalternative auf Bioethanol-Basis.

Was in Ländern wie Brasilien (Fahrzeuge für reinen Ethanol- oder Benzinbetrieb) und Schweden schon selbstverständlich ist, steckt bei uns noch in den Kinderschuhen, das Netz der Ethanol-Tankstellen wächst aber stetig. Derzeit gibt es im Umkreis von Hildesheim/Hannover etwa elf E85-Tankstellen.

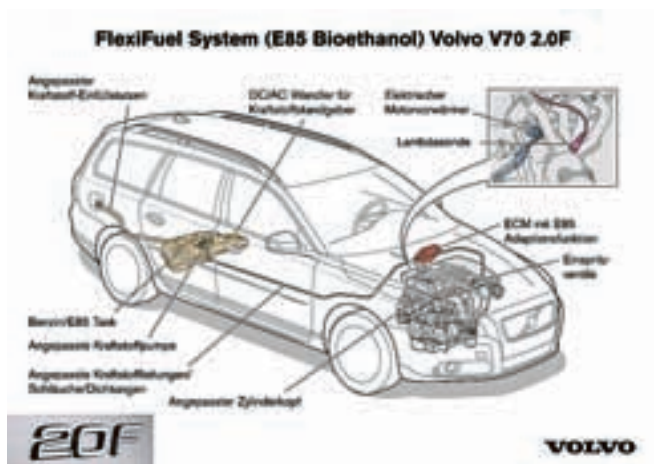
E85 enthält 85% Ethanol und kann damit von sogenannten „Flexible Fuel Ve-

hicles“ (FFV) getankt werden, die auch fossilen Ottokraftstoff tanken können. Viele Hersteller haben diese FFV schon im Programm (z.B. Audi, Ford, Opel, Renault, Volvo), zu kaum höheren Preisen als die herkömmlichen Benziner. Durch die höhere Klopfestigkeit von E85 kann die Leistung dieser Fahrzeuge gesteigert werden (z.B. Saab). Weil E85 an der Tankstelle im Schnitt um die 1,10 pro Liter kostet, hat man die Mehrkosten bereits nach wenigen Tankfüllungen egalisiert und tut sogar noch etwas für die Umwelt, denn der Einsatz von E85 ist unter bestimmten Bedingungen so-

gar „CO<sub>2</sub>-Neutral“: Man geht dabei davon aus, dass bei der Verbrennung von Bioethanol nur so viel klimaschädliches Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) entsteht, wie die Pflanzen beim Wachstum der Atmosphäre entzogen haben.

Bioethanol (Ethylalkohol) kann durch Destillation nach alkoholischer Gärung oder durch vergleich-

bare biochemische Methoden aus nachwachsenden Rohstoffen oder aus Abfällen gewonnen werden. Alles vergärbare ist möglich, es muss sich nicht um hochwertige Pflanzen handeln. In Deutschland kommen für die Produktion Getreide (Weizen, Roggen) oder Zuckerrüben in Frage. Brachflächen könnten so sinnvoll genutzt werden.



Schemazeichnung eines Bioethanol-Antriebes am Beispiel des Volvo V70 FlexiFuel.



Renault hat mit dem Laguna ein FlexiFuel Vehicle im Programm.

**CLASSIC**  
Tankstellen, Schmierstoffe,  
Kraftstoffe, Althölentsorgung

**Wir bieten**

Bio E85 – günstig und umweltschonend  
Autogas LPG – tanken für die Hälfte

**Außerdem bei uns:**

Anhängerverleih / Reparaturen aller Art  
Waschanlage / Reifen- und Ölservice

**Detlef Ristig**

Vinnhorster Weg 23 • 30419 Hannover  
Telefon: 0511 753165

**Bio-Power E85**

Zukunft tanken an  
unser Bioethanol-Tankstelle

Immer auf dem  
Sprung für Sie!

**Schneider**  
ENERGIE & SERVICE

An der Weide 20 • 30173 Hannover  
Tel.: 05 11 / 2 80 44 - 0

Heizöl • Diesel • Schmierstoffe • Heizungsbau • Tankstellen



**b.bluel**  
AUTO TEILE

Am Großmarkt 5 • 30453 Hannover • Tel. 0511 435081  
Philipp-Reis-Str. 9 • 31832 Springe • Tel. 05041 4035



# Sicher durch Herbst und Winter

Flockenwirbel, weiß gepuderte Landschaften – die kalte Jahreszeit hat auch schöne Seiten. Autofahrer müssen sich jedoch auf rutschige Straßen, Nebel und eisige Temperaturen einstellen. Damit die Batterie fit bleibt, die Reifen den richtigen Grip haben und die Fahrt in den Skiurlaub gelingt, sollten sie ihr Auto für die Saison in einem Kfz-Betrieb checken lassen.

Foto: ProMotor

Ohne Winterreifen geht es in den kommenden Monaten nicht. So ist es seit Winter 2010 gesetzlich geregelt. Aber der Wechsel von Sommer- auf Winterprofil steht lange vor dem ersten Schneefall an. Denn Winterpneus haften jetzt wegen ihrer speziellen Gummimischung besser auf der Fahrbahn – und das auch bei vereistem Untergrund, erklärt ein Sprecher der Kfz-Innung.

Bevor die Fachleute die aktuellen Reifen montieren, prüfen sie Luftdruck, Profiltiefe, Alter sowie Wintereignung der Pneus. Sie achten auch auf Beulen an der Reifenflanke, einseitig abgefahrenes Profil, Schnitte und Einkerbungen im Gummi oder fehlende Gummistücke an der Lauffläche.

Auch wenn der Gesetzgeber 1,6 Millimeter vorschreibt, sollten die Profile mindestens vier Millimeter tief sein. Die

Werkstatt bietet zudem Platz, die Sommerreifen für die kommenden Monate zu deponieren.

## Damit das Auto „anspringt“

Nach einer langen, kalten Nacht hört man oft, dass ein Auto nicht „anspringt“, so der Innungssprecher. Damit Batterie, Generator und Anlasser in Gang bleiben, empfiehlt er eine Wartung der Teile. Die Kfz-Betriebe achten auf Pole, Leerlaufspannung, Kaltstartstrom sowie Alter und Zustand der Batterie. Auch der Generator mit Ladefunktion und Antriebsriemen wird geprüft.

Übrigens: Die Batterie zählt zu den kälteempfindlichsten Teilen des Autos. Erst bei einer Temperatur von 20 Grad Celsius erreicht sie ihre volle Leistung, im Winter hingegen nur zu einem Viertel. Nach vier

bis fünf Jahren Betriebsdauer sollte die Batterie ausgetauscht werden.

## Licht an für gute Sicht

Als A und O im winterlichen Straßenverkehr gilt Sehen und Gesehen werden. Nebel und Regen schränken jetzt oft die Sicht ein. Deshalb kommt auch beim fachmännischen Winter-Check die komplette Auto-Beleuchtung auf den Prüfstand.

Gute Sicht heißt auch, mit gut gereinigten Scheiben zu fahren. Neue Wischblätter helfen, dass Matsch, Schnee und Salz keinen Schmierfilm auf der Frontscheibe hinterlassen. Für das Wischwasser empfiehlt sich ein spezielles Winterkonzentrat.

Damit Wassertanks und Wasserpumpen intakt bleiben, wird Frostschutzmittel in der Scheibenwaschanlage aufgefüllt.

## Pflegekur rund ums Auto

Auf der Checkliste stehen auch Lüftung und Heizung, Schläuche, Schellen sowie die Kühlanlage. Im Kühler sollte der Frostschutz mindestens bis minus 25 Grad Celsius reichen. Nur so kann der Kühler nicht einfrieren und der Motor bleibt unbeschädigt.

Für eine optimale Schmierung muss eventuell das Motorenöl nachgefüllt oder gewechselt werden. Moderne Leichtlauföle schmieren wegen ihrer niedrigeren Viskosität bereits auch gut bei kurzen Strecken. Durch die geringere Beanspruchung der Ölpumpe beim Start wird außerdem die Batterie geschont.

Wer mit einem winterfiten Auto unterwegs ist, beugt nicht nur unangenehmen Überraschungen vor, sondern trägt auch zur Sicherheit auf den Straßen bei.



**TOYOTA Service**



**auto motor sport**  
und sport

**TOYOTA - Werkstatt - Test 09/2008:  
-empfehlenswert-**

- Unfallreparatur ■**
- für alle Marken ■** Schulenburger Landstr. 139A  
30165 Hannover  
Telefon: 05 11/ 63 00 67
- Einbrennlackierungen ■** [www.toebben-autohaus.de](http://www.toebben-autohaus.de)
- Kfz-Service für alle Marken ■**
- Günstige Rädereinlagerung ■**





## Kenntnisse über Winterreifen noch nicht ausreichend

**Hannover.** Eine ad-hoc-Umfrage unter den Mitgliedern von Europas größter Internet-Community [www.motor-talk.de](http://www.motor-talk.de) zum Nutzungsverhalten von Winterreifen zeigt, dass es unter den Autofahrern immer noch Irritationen über die gesetzlichen Regelungen bei Winterreifen gibt. So rüsteten beachtliche 94 Prozent der sehr an Autothemen interessierten Nutzer ihren Wagen zur kalten Jahreszeit auf Winterreifen um – die Umrüstquote innerhalb der Gesamtbevölkerung lag 2010 laut KÜS bei 88 Prozent. 87 Prozent der Befragten entschieden sich beim letzten Winterreifenkauf für Produkte aus dem Premium- oder Qualitätssegment. Doch bei der Frage, ob man sich ausreichend über die gesetzlichen Regeln bei Winterreifen informiert fühle, antworteten 47 Prozent der Teilnehmer entweder mit „nein“ oder mit „einigmaßen“. Auch die gesetzliche Vorgabe zur Winterreifen-Kennzeichnung ist

vielen noch unklar: 77 Prozent der Teilnehmer waren nicht richtig informiert, nur 23 Prozent wussten, dass derzeit die M+S-Kennung alleine ausreicht. „Gerade bei den gesetzlichen Regelungen gibt es offenbar immer noch viel Aufklärungsbedarf“, wertet Alexander Lührs, Leiter der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Pkw-Reifen von Continental, das Umfrageergebnis. „Echte Wintertauglichkeit besitzen allerdings nur Winterreifen, die zusätzlich zur M+S-Kennung auch das Schneeflockensymbol tragen. Nur für diese Winterreifen garantieren die Hersteller eine Mindest-Winter-Performance, doch dem Gesetzgeber in Deutschland und der EU reichen leider immer noch die bloße M+S-Kennung aus.“ Bei der vorgeschriebenen Mindestprofiltiefe gaben mit 74 Prozent die meisten Teilnehmer an der Umfrage den richtigen Wert an: 1,6 Millimeter sind gerade noch zulässig. Sicher im Winter, darauf

legt Lührs großen Wert, ist dieses Restprofil allerdings nicht. Continental empfiehlt für die winterliche Jahreszeit im Sinne maximaler Sicherheitsreserven daher neben M+S-Kennung und Schneeflocke zusätzlich auch mindestens vier Millimeter Restprofiltiefe. Relativ hoch ist die Unklarheit beim Sicherheitsgewinn durch Winterreifen: Insgesamt 38 Prozent der Befragten glaubten, dass Winterreifen den Bremsweg auf Schnee um 20 oder 30 Prozent verkürzen – richtig wäre „mehr als 40 Prozent“ gewesen, was 62 Prozent richtig beantwortet haben. Die tatsächlichen Unterschiede liegen beim Bremsen auf Schnee aus 50 km/h bis zum Stillstand sogar bei rund 100 Prozent. Bei der Nutzung von echten Winterreifen an SUV und 4x4-Fahrzeugen tappten die meisten Nutzer allerdings ziemlich im Dunkeln: Hier hielten nur 24 Prozent der Befragten richtige Winterreifen für nötig, für alle anderen reichten mit M+S-ge-



kennzeichnete Reifen aus – ein gefährlicher Trugschluss, da das M+S-Signet keinerlei Winter-Performance gewährleistet, sondern lediglich die Profilstaltung beschreibt. Für Lührs gibt es jedoch auch Grund, mit dem Kenntnisstand der [motor-talk.de](http://motor-talk.de)-User zufrieden zu sein: 83 Prozent waren sich sicher, dass zwischen Oktober und Ostern Winterreifen nötig seien. An der Umfrage nahmen zwischen dem 30. September und dem 6. Oktober 1.080 User der Internet-Community [www.motor-talk.de](http://www.motor-talk.de) teil. Die Umfrage wurde mit Unterstützung von Continental durchgeführt und erhebt nicht den Anspruch auf Repräsentativität.

## „Kraxeln“ nur mit Schneeketten



Endlich Winterurlaub! Für die Reise in den Schnee sollten Autofahrer auch Schneeketten in den Kofferraum packen. Welches Modell das richtige für das eigene Auto ist, wissen die Fachleute in den Kfz-Betrieben. Sie beraten nicht nur zur Größe und Ausführung, sondern erklären auch die Montage.

Bei einer Vorführung sollte es nicht bleiben. Wer ein „Trockentraining“ in der heimischen Garage absolviert hat, kommt bei eisigen Temperaturen am verschneiten Pass nicht so leicht ins Schwitzen. Denn er hat bereits in aller Ruhe die Bedie-

nungsanleitung gelesen und die Handgriffe geübt.

Ernst wird es übrigens ab dem blauen Schild mit dem Symbol „Schneekette“. Sie ist von da an für alle Fahrzeuge Pflicht. Das heißt: An den zwei Rädern der Antriebsachse sind die Ketten montiert. Bei einem Halt nach gut zehn Metern gibt es noch einen Check: Sitzen die Ketten richtig oder müssen sie nachgezogen werden? Schneller als 50 Stundenkilometer darf mit ihnen nicht gefahren werden. Wer auf der Strecke ohne Schneeketten angehalten wird, muss mit einem Bußgeld rechnen.



## Rußpartikelfilter: Nachrüstung wird 2012 wieder gefördert

330 Euro Barzuschuss vom Staat gibt es für Diesel-Fahrer, die 2012 einen Rußpartikelfilter nachrüsten lassen. Das teilt das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) mit. Bundesumweltminister Dr. Norbert Röttgen: „Damit ist es uns gelungen, die Neuauflage des in den Jahren 2009 und 2010 erfolgreich durchgeführten Förderprogramms

zur Nachrüstung mit Partikelfiltern zu sichern. Im Haushaltsjahr 2012 stehen für das Programm 30 Millionen Euro zur Verfügung. Damit können rund 90.000 Nachrüstungen gefördert werden.“ In den Genuss der Förderung kommen Diesel-Pkw und leichte Nutzfahrzeuge bis 3,5 Tonnen, die zur Güterbeförderung genutzt werden. Damit haben vor allem Handwerker die Chance,

den Fördertopf für ihre Kleintransporter zu nutzen. Allerdings: Diesel-Fahrer, die bereits 2011 nachgerüstet haben, können laut BMU nicht rückwirkend gefördert werden. Wer sein Auto mit einem Filter nachrüsten lässt, hilft auch der Umwelt. So verringert sich der gesundheitsgefährdende Partikelaustritt, die Luftqualität steigt. Zudem

gibt es die Umweltplakette als Eintrittskarte in die Umweltzonen.



## Geladen in die Eiszeit: Batterien brauchen Pflege

Ausgewert, das diagnostizierten die Gelben Engel des ADAC im vergangenen Jahr rund 688 000 Mal. Damit landete die Batterie erneut auf Platz eins der Pannensachen. Die Energiespender litten unter dem langen kalten Winter. Aber sie schwächelten auch, weil Autofahrer sie vernachlässigten. Zusätzlichen Saft ziehen viele Kurzstreckenfahrer und Verbraucher wie heizbare Heckscheibe, Gebläse, Licht und Klimaanlage, die oft kurzfristig ein- und ausgeschaltet werden. Und einmal komplett entladen, nehmen die Akkus den Strom nicht mehr vollständig auf. Nach rund fünf Jahren empfehlen die Auto-Profis einen Austausch. Die Werkstatt hilft bei der Wahl, checkt, säubert und lädt auch das gebrauchte Powerteil. Auf der sicheren Seite sind Autobesitzer im Winterbetrieb mit Ladegerät und einem sogenannten Batteriewächter. Der warnt den Fahrer vor dem Notfall und wird einfach an den Zigarettenanzünder angeschlossen. Auch der Schongang sorgt für ein langes Batterie-Leben: längere Fahrten zum Aufladen einplanen, Stromfresser auf Sparflamme halten oder ab und zu auf sie verzichten. Gibt die Batterie keinen Mucks mehr von sich, lei-

sten Starthelfer Wiederbelebung. Doch Vorsicht ist gefragt, um Schäden an der Elektronik oder das Aus des Akkus zu vermeiden.

### So geht's:

Nur Batterien mit gleicher Spannung (12Volt) verbinden. Beide Fahrzeuge dürfen einander nicht berühren und müssen ausgeschaltet sein. Das Starthilfekabel entspricht der DIN 72553 bzw. der ISO-Norm 6722. Mit dem roten Kabel den Pluspol der entladenen mit dem Pluspol der Spender-Batterie verbinden. Danach das schwarze Kabel an den Minuspol der Spender-Batterie und vorzugsweise an einem Metallteil des Motorblocks bzw. der Karosserie verbinden. Erst Spender-, dann Pannensauto starten und einen starken Verbraucher wie das Gebläse zuschalten. So wird die Elektronik geschont. Die Kabel in umgekehrter Reihenfolge lösen – Minus von Masse, dann Plus von Plus. Beim anschließenden Aufladen ist es mit drei Kilometern in der Stadt nicht getan. Der Akku lädt sich erst nach einer längeren Fahrt wieder auf. Auf jeden Fall sind die Vorgaben des Fahrzeugherstellers zu beachten, die im Bordbuch oder in der Bedienungsanleitung stehen.





# Winter-Sicherheits-Paket muss mit an Bord

**Der Winter ist da. Autofahrer sollten sich darauf einstellen und das Auto mit dem entsprechenden Winterzubehör ausrüsten. Zum Sicherheits-Paket im Fahrzeug gehören:**

- ✓ Starthilfekabel und Abschleppseil
- ✓ Antibeschlagentuch
- ✓ Handfeger, Eiskratzer, Defroster-Spray
- ✓ Gummimatten
- ✓ Schaufel
- ✓ Taschen- oder Stirnlampe
- ✓ Schutzfolie für die Frontscheibe
- ✓ Reservekanister
- ✓ Autoladekabel für das Handy
- ✓ Und in der Manteltasche: Türschloss-Enteiser

Für eine Reise in den Winterurlaub gehören noch zusätzlich Bekleidung oder Decken, warme Getränke aus der Thermoskanne und Knabberereien mit an Bord. Benötigte Medikamente sollten in ausreichender Menge dabei sein. So ausgerüstet ist auch eine lange kalte Winternacht auf der Autobahn im Stau zu ertragen.

Für eine Tour ins Gebirge gehören außerdem Schneeketten zur Reiseausrüstung. Damit die Montage der Schneeketten im Ernstfall zügig funktioniert, ist eine Probestunde vor der Reise zu Hause ratsam.

Mit einem Winter-Check in einem Kfz-Betrieb sind Autofahrer auf der sicheren Seite. Die Fachleute überprüfen Batterie, Beleuchtung, Winterreifen und Scheibenwischer vor dem Saisonstart.

## Wer hat Recht?

Der Alltag im Straßenverkehr stellt verschiedenste Anforderungen an den Autofahrer und kann im Bereich der aktuellen Verkehrsvorschriften vielfältige Fragen und Probleme aufwerfen. In dieser Reihe finden Sie dazu wichtige rechtliche Informationen vom Syndikus des ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt Christian Reinicke.

**Dieses Mal zum Thema:**

### Transport von Weihnachtsbäumen

**Im Dezember werden wieder viele Weihnachtsbäume mit dem Auto transportiert. Doch bringt der Transport sowohl im als auch auf dem Fahrzeug Schwierigkeiten mit sich. Worauf muss geachtet werden?**

„Wer einen Weihnachtsbaum mit dem eigenen Fahrzeug transportieren will, sollte in beiden Fällen sicher sein, dass dieser ausreichend fixiert ist und dem Fahrer genügend Sicht nach außen lässt. Die Sicht muss nach vorn, auf die Außenspiegel und auch nach hinten gewährleistet sein. Zusätzlich ist darauf zu achten, dass eventuelle Mitfahrer trotz des Baumes ihre Sitzplätze vorschriftsgemäß einnehmen können.“

Bei einem Transport auf dem Fahrzeug ist darauf zu achten, dass der Baum zu kennzeichnen ist, wenn er über einen Meter über die Fahrzeugrückleuchten hinausragt. Tagsüber muss die Kennzeichnung mittels einer hellroten gespreizten Fahne (mind. 30 x 30 cm) erfolgen und bei Nacht mit einem roten Licht. Ein Verstoß gegen diese Regelungen wird mit einem Bußgeld zwischen 35 und 50

Euro geahndet. Bei einer Gefährdung drohen sogar eine Geldbuße von 50 Euro und drei Punkte in Flensburg.

Wichtig ist schließlich noch, dass auch die Geschwindigkeit der Art und des Gewichts des Baumes anzupassen ist. Dies gilt insbesondere bei einem Transport auf dem Fahrzeug, da sich in diesem Fall das Fahrverhalten des Fahrzeugs aufgrund der gesteigerten Windempfindlichkeit erheblich verändern kann.

### Sind denn auch blinkende Weihnachtsbäume oder Dekoration im Fahrzeug erlaubt?

„Nein. Im Fahrzeug muss auf blinkende Lämpchen, Lichterketten und beleuchtete Weihnachtsbäume verzichtet werden. Dies gilt sowohl für das Armaturenbrett, die Hutablage als auch sämtliche Fenster. Nach der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung (StVZO) dürfen an Fahrzeug und Anhängern nur die vorgeschriebenen und zulässigen lichttechnischen Einrichtungen angebracht sein. Zu groß ist die Gefahr für die Verkehrssicherheit. Die Sicht als Autofahrer wird dadurch eingeschränkt und das Risiko der Ablenkung für alle Verkehrsteilnehmer durch farbige und blinkende Lichter ist zu hoch.“

ADAC Niedersachsen  
Sachsen-Anhalt e. V.

**Unsere Rechtsreihe soll in Folge fortgesetzt werden. Wenn Sie spezielle Fragen zum Verkehrs- oder Verbraucherschutz rund ums Auto haben, melden Sie sich doch bitte unter [info@teamschroedel.de](mailto:info@teamschroedel.de)**

Christian Reinicke





# Komplizierte Technik einfach erklärt

## Der Selbstzünder – warum muss ich vorglühen?

Dipl. Ing.  
Stephan Schroedel



Skizze: S. Schroedel

Dass der Dieselmotor auch Selbstzünder genannt wird, hat jeder schon einmal gehört. Auch wenn man erst nicht weiß was genau dahinter steckt, so kann man doch zumindest zwei Dinge herleiten: Irgendetwas wird hier entzündet und der Motor macht dieses ohne fremde Hilfe... Aber stimmt das denn auch?

Bevor ich diese Frage beantworte, möchte ich erst einmal erklären wie das alles funktioniert. Die vertrauten Verbrennungsmotoren in unseren Autos arbeiten seit nunmehr weit über hundert Jahren nach dem immer gleichen Prinzip. Die Abfolge der vier Takte Ansaugen,

Verdichten, Verbrennen und Ausstoßen. Egal ob Benzinmotor oder Dieselmotor, diese Regel ist unumstößlich.

Doch die Unterschiede zwischen Benzin und Diesel werden sichtbar, wenn man sich die Takte „Verdichten und Verbrennen“ mal genauer ansieht. Vom Benzinmotor wissen wir, dass er mehrere Zündkerzen besitzt, die im richtigen Moment das verdichtete Kraftstoff-Luft-Gemisch in den Zylindern zünden, um die Verbrennung einzuleiten. Der Dieselmotor hingegen besitzt gar keine Zündkerzen. Sein Trick: er verdichtet reine Luft in seinen Zylindern so stark (auf nur

noch ca. 5% des angesaugten Volumens), dass sie bis zu 900 Grad C heiß wird. Genau im richtigen Moment wird dann der feine Dieselmotorkraftstoff direkt in den Zylinder gesprüht, wo er sich sofort entzündet.

Soweit so gut. Dieselmotor = Selbstzünder. Doch die Realität sieht anders aus. Klimaerwärmung hin oder her – beim Starten ist es einem Motor eigentlich immer zu kalt. Das ist schon im Sommer so und im Winter erst recht. Die Kälte bewirkt, dass die Reibungswiderstände innerhalb des Motors hoch sind, dass Luft beim Komprimieren durch geschrumpfte Dichtungen entweicht, und dass beim Verdichten die Luft einfach nicht die nötigen 900 Grad erreichen will. Die Folge: selbst wenn der Motor anspringen würde, er würde nicht gleichmäßig laufen.

Die Lösung lautet „Starthilfs-

anlage“. Als solche besitzt jeder Zylinder eine elektrisch betriebene Glühkerze, die in den Brennraum ragt (siehe Bild) und in Sekundenschnelle die nötige Unterstützung beim Lufterwärmen liefert. Sie hilft dem Dieselmotor beim Starten sofort anzuspringen (sofern man als Fahrer lange genug vorgeglüht hat), auf den ersten Kilometern gleichmäßig zu laufen und weniger zu rußen oder zu nageln.

Wie passend zur Jahreszeit das Glühkerzen-Thema doch ist. Nicht nur weil die Luft jetzt kälter wird, sondern auch weil nun die gemütliche Zeit des Glühweines und der Weihnachtskerzen (im Bild nicht zu erkennen) kommt...



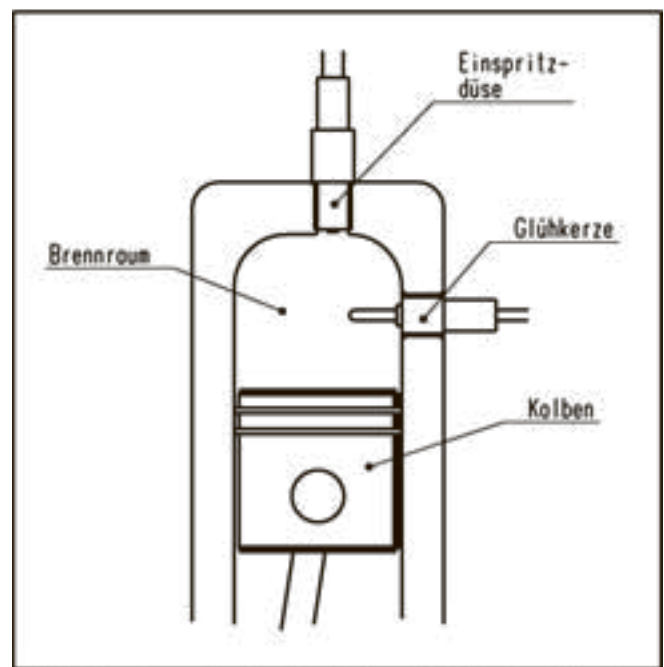
LACK • KAROSSERIE • REPARATUR • CENTRUM

Internet: [www.boya.de](http://www.boya.de) | E-Mail: [info@boya.de](mailto:info@boya.de)

- Ihre Beule stört Sie?
- Ihr Kratzer nervt Sie schon lange?
- Ihr Steinschlagschaden versperrt die Sicht?

**Boya Lack- und Reparaturzentrum GmbH**  
 Niederlassung Hannover: Kabelkamp 7  
 30179 Hannover  
 Fon 0511 / 590 915 55 / Fax 0511 / 590 915 66  
 Niederlassung Hildesheim: Marggrafstraße 25  
 31137 Hildesheim/Himmelsthür  
 Fon 05121 / 91 88 999  
 24 h Helpline: 0170 / 28 22 734, 0170 / 28 22 733  
 oder 0170 / 28 22 735  
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 7.30 – 20.00 Uhr /  
 Sa. von 9.00 – 13.00 Uhr

**AUTO REPARATUR**  
**FREIE WERKSTATT**  
 MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN

Zylinder eines Dieselmotors (vereinfachte Darstellung)





**Gerd Schöler,**  
Verkehrssicherheitsberater der Polizei Hannover  
zum Thema: Wildwechsel

# Vorsicht, wenn es „wild“ wird!

Im Jahr 2010 ereigneten sich in den ländlichen Gebieten der Region Hannover 1.700 Wildunfälle. Dies entspricht einem prozentualen Anteil an den Gesamtunfällen in diesem Bereich von ca. 50 %. Hierbei wurden zwei Personen tödlich, acht schwer und 23 leicht verletzt.

Häufig lassen sich Wildunfälle vermeiden, bzw. die Folgen mindern, wenn einige Sicherheitshinweise beachtet werden:

- Die kritische Zeit für Wildwechsel liegt zwischen Sonnenuntergang und dem Tagesanbruch.

- Es ist ganzjährig mit Wildwechsel zu rechnen, beson-

ders in den Monaten Mai und August bis Oktober

- Besondere Vorsicht ist geboten, wenn das Gefahrzeichen „Wildwechsel“ aufgestellt, ist die Fahrbahn auf der einen Seite von Wald und auf der anderen Seite von Feldern gesäumt wird. Die wichtigste Regel lautet hier „Verhaltenes Tempo“.

- Einem Hirsch, Reh oder Wildschwein folgt nicht selten ein zweites Tier, bzw. ein ganzes Rudel.

Gehen Sie nie ein Risiko ein, wenn Kleingetier auf die

Fahrbahn springt. So gern Sie diesem Tier das Leben retten möchten, muss Ihnen Ihre Gesundheit und die Ihrer Mitfahrer noch wichtiger sein.



**BRÄUER**  
Motorradsport

Industriestraße 4  
31180 Emmerke/Hildesheim  
Tel.: 0 51 21 / 4 73 77  
Fax: 0 51 21 / 4 73 78  
[www.braeuer-motorradsport.de](http://www.braeuer-motorradsport.de)

**NOCH IMMER OHNE!**

**POWER ZIEHT AN! AUF ZU DEN KTM POWERDAYS!**

Richtig heiß drauf: Neue PowerWear und PowerParts lassen dich nicht kalt. Vom 1. 12. 2011 bis 15. 1. 2012 starten wir mit den KTM Powerdays. Die heißeste PowerWear des Jahres, extrem lässig und gerade frisch reingeschneit. Damit du dich jetzt schon auf die neue Saison freuen kannst, denn Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude. Und deinem Bike kannst du auch was schenken: neue KTM PowerParts – für heißeste Performance in der neuen Rennsaison!

**ANGRILLEN**

von 10.00 – 18 Uhr

**14. JANUAR**

bei GÜNTHER

**15. JANUAR**

bei SUSTRATE



Abb. zeigt Sonderausstattung.



Das **GROSSE ANGRILLEN BEI OPEL**

## FEIERN SIE MIT UNS DEN HEISSESTEN EVENT DES WINTERS.



Wir leben Autos.

**RAUMWUNDERSCHÖN** – Im neuen Opel Zafira Tourer ist jeder Sitzwunsch umsetzbar.

**SCHREIT NACH ASPHALT** – Der neue Astra GTC ist Leidenschaft pur.

**AMPERA ERLEBEN** – Der neue Opel Ampera. Elektrisch voraus.

Kommen Sie am 14. Januar 2012 nach Hannover ins Autohaus Günther oder am 15. Januar 2012 nach Pattensen ins Autohaus Sustrate – Wir feiern! Es gibt Leckeres vom Grill, ein tolles Kinderprogramm und Livemusik! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**3 PREMIEREN:**

Opel Zafira Tourer,  
Opel Astra GTC, Opel Ampera

**JETZT PROBE FAHREN!**

Kraftstoffverbrauch Opel Zafira Tourer, kombiniert: 7,2–4,5 l/100 km (CNG: H-Gas 4,7 kg/100 km); CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 169–119 g/km; Effizienzklasse D–A+; Opel Astra GTC, kombiniert: 7,2–4,8 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 168–127 g/km; Effizienzklasse E–B (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Kraftstoffverbrauch Opel Ampera in l/100 km (gewichtet, kombiniert): 1,2; CO<sub>2</sub>-Emission (gewichtet, kombiniert): 27 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse A+.

**Günther**  
Autohaus Günther  
GmbH & Co. KG

HANNOVER Hans-Böckler-Allee 29/ Pferdeturm  
Telefon 0511/9 80 95 20 · [www.opelguenther.de](http://www.opelguenther.de)

**SUSTRATE**

Autohaus Sustrate GmbH & Co. KG

PATTENSEN Schöneberger Straße 8  
Telefon 05101 / 99 85 -0 · [www.sustrate.com](http://www.sustrate.com)